



# DIE HARKE am Sonntag



SONNTAG, 27. DEZEMBER 2015 • NR. 52

DIE SONNTAGSZEITUNG IM LANDKREIS NIENBURG

32. JAHRGANG



## SPORT

HSG-Trainer Dirk Pauling zieht in der HamS eine Zwischenbilanz. SEITE 13



## KULTUR

The Glory Gospel Singers in Nienburg: 3 x 2 Karten zu gewinnen. SEITE 6



## LOKALES

Herbergs-Verein bietet jetzt auch Beratung für Erwerbslose an. SEITE 3

## HEUTE

### 1085 Päckchen auf den Weg gebracht

**Nienburg.** Die Organisatorinnen von „Weihnachten im Schuhkarton“ bedanken sich ganz herzlich bei allen Spendern und Helfern. In diesem Winter konnten 1085 Päckchen für bedürftige Kinder in Osteuropa von Nienburg aus auf den Weg gebracht werden. Spenden, die den Zollbestimmungen nicht entsprachen, überreichten Elvira Flaig und Nicole Wasilewski an die Flüchtlingshilfe und an die Nienburger Tafel. Seite 4

### Gemeinsam das Ida Ezi Fest gefeiert

**Nienburg.** Es wurde gegessen, gesungen und getanzt beim Ida Ezi Fest. Sehr zur Freude von Nurten Akan von der Yezidischen Gemeinde waren in diesem Jahr neben den Mitgliedern auch besonders viele Gäste in die Räumlichkeiten an der Hannoverschen Straße gekommen. Gäste, die sich für dieses wichtige jesidische Fest interessierten und gerne mehr über die Menschen in ihrer Nachbarschaft erfahren wollten. Seite 9

### Hochbetrieb bei Stolzenaus Narren

**Stolzenau.** Seit Wochen plant der Karnevalsverein den Ablauf des kommenden Faschingsfestes. Schließlich soll alles perfekt sein, um die Gäste aus nah und fern zu begeistern. Der Vorstand, die Organisationsleitung, der Elferrat und viele Arbeitsgruppen sind damit beschäftigt, die fünfte Jahreszeit humorvoll, aber auch sicher zu gestalten. Seite 11



## Fünf Gewinner, fünf Verlierer - die Bundesliga-Bilanz

Der Fünferpack von Bayern Münchens Robert Lewandowski (Foto) gegen den VfL Wolfsburg war einer der Hinrunden-Höhepunkte der Bundesliga-Saison 2015/2016. Zudem beeindruckten Mönchengladbachs Erfolgstrainer

André Schubert, Aufsteiger SV Darmstadt 98, der Schalker Newcomer Leroy Sané sowie Borussia Dortmunds Tor-Garant Pierre-Emerick Aubameyang. Am negativen Ende der Halbzeit-Bilanz stehen vor allem zwei

gescheiterte Trainer: Alexander Zorniger schaffte es nicht, dem VfB Stuttgart den angekündigten Offensivstil zu vermitteln. Und Lucien Favre warf in Gladbach nach einer Negativserie zum Saisonstart früh das Handtuch.

Zudem enttäuschten die abgestürzte TSG 1899 Hoffenheim, Wolfsburgs genauso teuer wie torloser Angreifer André Schürle sowie die Schiedsrichter, die viele umstrittene Entscheidungen trafen. Seite 14/DH

## Flüchtlingen eine Chance geben

Fachbereichsleiter ist zuversichtlich

**Landkreis.** Wenn Karsten Buchholz einen Wunsch frei hätte bei Angela Merkel, würde ihm eine Bitte sofort einfallen: Sich dafür einzusetzen, dass die Flüchtlinge erst dann auf die Kommunen verteilt werden, wenn sie als Asylbewerber anerkannt sind. Als Leiter des Fachbereichs Soziales beim Landkreis Nienburg gibt es rund um das Thema Asyl nichts, was Karsten Buchholz nicht schon erlebt hätte. Im Positiven wie im Negativen. So kommt auch die Bitte an Angela Merkel nicht von ungefähr. Eine Familie aus dem Kosovo, die bereits seit einem dreiviertel Jahr lang in Liebenau lebte, musste aufgefordert werden, wieder in ihre Heimat zurückzukehren. Die Kinder hatten längst Freundschaften geknüpft, der Vater ging einer geregelten Arbeit nach.

Der Kosovo gehört zu den vermeintlich sicheren Herkunftsländern. Die Menschen aus diesen Staaten werden zurzeit verstärkt aufgefordert, zurückzukehren. Seite 2

## „Bauernhöfe statt Agrarindustrie!“

**Nienburg.** „Wir haben es satt. Bauernhöfe statt Agrarindustrie!“ Unter diesem Motto rufen BUND, NABU, Naturfreunde, ATTAC, DGB, Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke am 16. Januar zur Teilnahme an der Demo in Berlin auf. Los geht es am Bahnhof Nienburg. Seite 9

# HEUTE VERKAUFSOFFENER SONNTAG in Nienburg von 13.00 bis 18.00 UHR



Die Werbegemeinschaft Nienburg Service bedankt sich herzlich für zahlreiche Besuche und wünscht alles Gute für das neue Jahr 2016!



www.lust-auf-nienburg.de

## BRENNHOLZTAG bei Deterding in Pennigsehl



**AKTION Kettenschärfen**  
Außer HM- bzw. Duro-Ketten  
**3,-**

### WIR LADEN SIE HERZLICH EIN:

- ✓ Informationen rund um die Holzbearbeitung
- ✓ Live-Vorführungen der BGM-Maschinen
- ✓ Infostände von STIHL und HUSQVARNA
- ✓ Viele Neuheiten und Aktionsmodelle
- ✓ CRAMER Gartenhäcksler Vorführungen
- ✓ DOLMAR Sägewettbewer
- ✓ Profihäcksler-Präsentation von TIELBÜRGER
- ✓ Sicherheitsberatung der DEULA
- ✓ Motorsägen-Kunst vom Profi-Schnitzer
- ✓ Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt

**deterding**

Deterding GmbH  
Hauptstraße 28  
31621 Pennigsehl  
Tel. 05028 9009-0

www.deterding.de

## „Kinderschutz-Ordner“ konzipiert

Landkreis hat Elternbefragung ausgewertet

**Landkreis.** Die Ergebnisse der Elternbefragung zur Kindertagesbetreuung im Landkreis Nienburg liegen vor. Die Erhebung ist gemeinsam von der Kreisverwaltung, den Trägern der Kindertageseinrichtungen und deren Kitas durchgeführt worden. Ziel ist es, die Arbeit in den Kindertageseinrichtungen im Landkreis kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Die Umfrage zeigt unter anderem, dass aus Sicht der Eltern und der Fachkräfte Handlungsbedarf im Hinblick auf das Thema Kindeswohlgefährdung besteht. Dem wird nun der Landkreis unter anderem durch ein verstärktes Angebot im Bereich der Aus- und Fortbildung Rechnung tragen. Um Handlungsabläufe und strukturiertes Vorgehen zu fördern, hat der Kreis kürzlich bereits einen „Kinderschutzordner“ konzipiert, der für alle Kindertageseinrichtungen im Landkreis gedacht ist.

Im Weiteren ergab die Studie, dass eine weitere Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen Eltern, Kita und Grundschule erforderlich ist. Seit einigen Jahren gibt es hierzu bereits ein bis zweimal jährlich Thementage für Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte. Dabei geht es um Themen, die das Brückenjahr betreffen, wie etwa die Zusammenarbeit zwischen Kita und Grundschule, die Entwicklung gemeinsamer Standards, Sprachbildung und -förderung. Im Mai 2016 ist nun der nächste Thementag geplant.

Dank der Datenerhebung stehen nun außerdem spezielle Datensätze zur Verfügung, aus denen Informationen zu den Bereichen Konzeption, Öffnungszeiten, Erziehungspartnerschaft sowie Fort- und Weiterbildung fentnommen werden können, um diese Informationen vor Ort für die weitere Planung in der Arbeit der Kita zu nutzen. **DH**

Nähere Informationen zum Thema gibt es bei Daniela Krone unter 0 50 21/9 67-79 10.

**MALER BETRIEB SIKO**  
JENS SIEKMEIER & ANDREAS KOSAK

- Malerarbeiten
- Reparaturverglasung
- Wärmedämmung
- Trocknenbau

Gewerbering 9 · 31608 Marklohe  
Tel. (0 50 21) 89 86 11 · Fax 89 86 12  
[www.malerbetrieb-siko.de](http://www.malerbetrieb-siko.de)

**Husum-Boisehle**  
Angebot vom 28.12. – 31.12.2015

- Racletteplatte gemischt 1 kg **9,99 €**
- Fondue-Fleisch 1 kg **9,99 €**
- Wiener Würstchen 100 g **0,89 €**
- Bratenaufschnitt 100 g **1,29 €**
- Heringsalat 100 g **1,29 €**

Dienstag, ab 10.00 Uhr – bitte vorbestellen!  
Haxe, knusprig gebraten Stück **3,45 €**

Wir wünschen allen unseren Kunden und Freunden einen guten Rutsch ins neue Jahr 2016!

Schlesische Weißwurst vorrätig!

Jetzt im VVK Karten für United Four (5.3.2016) **10,00 €**

**Party-Service PARTYZELT VERLEIH**

**Landfleischerei Rode**  
Boisehle • Tel.: 05027-12 37  
[www.rode-hausschlachterei.de](http://www.rode-hausschlachterei.de)  
[www.partyzeltverleih-rode.de](http://www.partyzeltverleih-rode.de)

# „Die Asylverfahren beschleunigen“

Fachbereichsleiter Karsten Buchholz ist zuversichtlich, dass der Landkreis auch das Jahr 2016 meistern wird

VON EDDA HAGEBÖLLING

**Landkreis.** Wenn Karsten Buchholz einen Wunsch frei hätte bei Bundeskanzlerin Angela Merkel, würde ihm eine Bitte sofort einfallen: Sich dafür stark zu machen, dass die Anerkennungsverfahren für Asylbewerber beschleunigt und die Flüchtlinge erst dann auf die Kommunen verteilt werden, wenn feststeht, dass sie bleiben dürfen. Als Leiter des Fachbereichs Soziales beim Landkreis Nienburg gibt es rund um das Thema Asyl nichts, was Karsten Buchholz nicht schon erlebt hätte. Im Positiven wie im Negativen. So kommt auch die Bitte an Angela Merkel nicht von ungefähr. Eine Familie aus dem Kosovo, die bereits seit einem dreiviertel Jahr lang in Liebenau lebte, musste wieder in ihre Heimat zurückkehren. Die Kinder hatten längst Freundschaften geknüpft, der Vater ging einer geregelten Arbeit nach.

Der Kosovo gehört genauso wie Albanien und der Westbalkan zu den vermeintlich sicheren Herkunftsländern. Die Menschen aus diesen Staaten werden zurzeit verstärkt aufgefordert, in ihre Heimat zurückzukehren.

Die Kapazitäten der zentralen Aufnahmeeinrichtungen aufzustocken und zeitnah zu entscheiden, ob ein Mensch, der in Deutschland Schutz sucht, bleiben darf oder wieder in sein Herkunftsland zurück muss, hat nach Überzeugung von Karsten Buchholz mehrere Vorteile.

Zum einen blieben den Betroffenen die Tragödien erspart, die sich abspielen, wenn Familien, die bereits begonnen haben, sich ein neues Leben aufzubauen, wieder ausreisen müssen, und zum anderen könnten sich die Mitarbeiter in den Rathäusern – genau wie die ehrenamtlichen Helfer – stärker um die Flüchtlinge kümmern, die bleiben dürfen, weil sie aus den sogenannten unsicheren Herkunftsländern kommen: Syrien, Irak, Afghanistan, Libanon, Pakistan, Türkei.

Zum Stichtag 14. Dezember lebten insgesamt 1150 Flüchtlinge im Landkreis Nienburg. Davon stammt der größte Teil aus dem Nahen Osten (634) und dem Westbalkan (359). Kleinere Kontingente stammen aus Afrika und den ehemaligen Sowjetrepubliken.

Die Flüchtlinge, die dem Landkreis Nienburg zugeteilt werden, kommen aus den zentralen Aufnahmeeinrichtungen in Bramsche, Friedland und neuerdings auch Nienburg.

Wie in der vergangenen Ausgabe kurz berichtet, konnten vier Familien die vom DRK betreute Unterkunft an der Westlandstraße in Langendamm in der Woche vor dem 4. Advent in Richtung Steyerberg, Bücken und Rohrsen verlassen.

50 bis 70 Flüchtlinge kommen nach Auskunft von Karsten Buchholz Woche für Woche im Landkreis Nienburg an. Nur für die Woche „zwischen den Jahren“ sind keine neuen Schutzsuchenden angekündigt. Für Karsten Buchholz und seine Mitarbeiter und auch für die Mitarbeiter in den Rathäusern und die Ehrenamtlichen in Stadt und Kreis Zeit, kurz durchzuatmen. Denn für das erste Quartal 2016 sind für den Landkreis Nienburg weitere 1000 Asylbewerber angekündigt.

Karsten Buchholz ist zuversichtlich, dass der Landkreis Nienburg das Jahr 2016 genauso meistern wird wie das Jahr 2015. Zumal es den Kommunen bisher recht gut gelungen ist, alle



Die anderen Landkreise beneiden uns darum, dass es Nienburg immer noch gelingt, die Flüchtlinge dezentral unterzubringen: Fachbereichsleiter Karsten Buchholz.

Asylbewerber dezentral unterzubringen. „Eine Leistung, um die uns andere Landkreise beneiden“, so der Fachbereichsleiter.

Die Gefahr, dass die Schutzsuchenden, die noch kommen, in Ermangelung privater Unterkünfte in Turnhallen oder Dorfgemeinschaftshäusern untergebracht werden müssen, sieht Buchholz momentan nicht.

Zum einen stehen für den Notfall ehemalige Gasthöfe und zurzeit nicht genutzte Ferienwohnungen zur Verfügung. Zum anderen besteht für interessierte Vermieter mittlerweile die Möglichkeit, mit der jeweiligen Kommune langfristige Mietverträge abzuschließen. Das wiederum führt nach Aus-

kunft von Karsten Buchholz dazu, dass die Sanierung bisher nicht genutzten Wohnraums durchaus interessant werden könnte.

Wie es nach dem 1. April weitergeht, vermag Buchholz im Moment noch nicht zu sagen. Er geht aber davon aus, dass die politischen Entscheider bis dahin nicht untätig gewesen sein werden.

Davon, dass die Flüchtlinge, die den weiten Weg nach Deutschland auf sich genommen haben, gekommen sind, um zu bleiben, ist der Fachbereichsleiter überzeugt. Aus seiner täglichen Arbeit weiß er, dass die Menschen nichts lieber wollen, als die deutsche Sprache zu lernen, zu arbeiten und für

sich und ihre Familie eine Zukunft aufzubauen. Zu bedenken gibt Buchholz, dass schließlich nur etwa ein Prozent aller Menschen, die aus Syrien fliehen, in Europa ankommen. Alle anderen warteten in den Nachbarländern in riesigen Lagern darauf, irgendwann wieder in ihre Heimat zurückkehren zu können.

Und noch etwas gibt Karsten Buchholz zu bedenken: Die Flüchtlinge fallen nur solange in seine Zuständigkeit, wie der Asylantrag läuft. Sind sie anerkannt, werden sie ein Fall für das Jobcenter und damit für ihn unsichtbar.

Der Fachbereichsleiter wünscht den Menschen, die den weiten Weg auf sich genommen

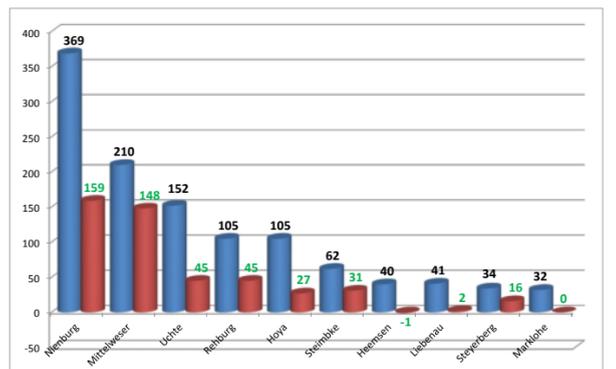
haben, um im Landkreis Nienburg ein neues Leben zu beginnen, aber von Herzen, dass besonders die Handwerksbetriebe das Potential der Flüchtlinge erkennen und ihnen eine Chance geben.

**Für diejenigen, die sich für genaue Zahlen interessieren, hat Karsten Buchholz der Harke am Sonntag die untenstehenden Statistiken zur Verfügung gestellt. Sie geben Auskunft darüber, wieviele Flüchtlinge in den einzelnen Kommunen des Kreises leben und aus welchen Ländern sie stammen. Und auch der Internetauftritt des Landkreises gibt Antworten auf die aktuellen Fragen zum Thema Flüchtlinge.**

### Flüchtlinge im Landkreis Nienburg/Weser Statistische Daten (Stand 14.12.2015)

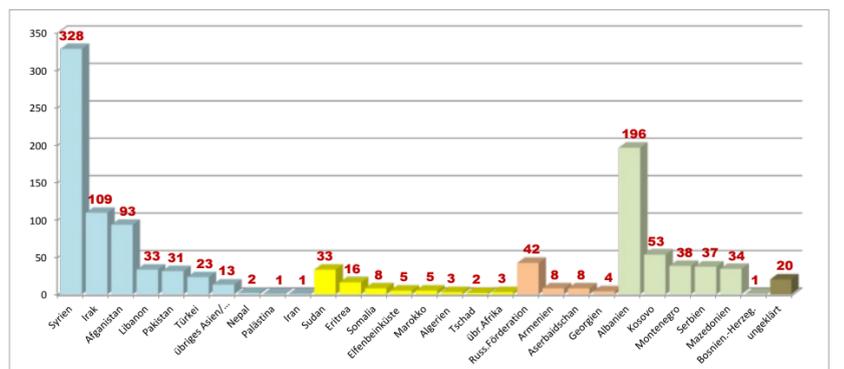
Unterbringung auf Gemeindeebene:

Stadt/ Gemeinde	Flüchtlinge Stichtag 14.12.2015	Stand 10.09.15	Veränderung seit 10.09.15	Anteil Flüchtlinge	Flüchtlinge pro 1000 Ew	Einwohnerzahl	Bevölkerungsanteil
Nienburg	369	210	159	32,09	12,02	30691	25,65
Mittelweser	210	62	148	18,26	13,40	15675	13,10
Uchte	152	107	45	13,22	11,04	13765	11,51
Rehburg	105	60	45	9,13	10,42	10075	8,42
Hoya	105	78	27	9,13	6,26	16762	14,01
Steimbke	62	31	31	5,39	8,65	7165	5,99
Heemsen	40	41	-1	3,48	6,63	6030	5,04
Liebenau	41	39	2	3,57	7,04	5825	4,87
Steyerberg	34	18	16	2,96	6,53	5206	4,35
Marklohe	32	32	0	2,78	3,79	8437	7,05
<b>Summe</b>	<b>1150</b>	<b>678</b>	<b>472</b>	<b>100,00</b>	<b>9,61</b>	<b>119631</b>	<b>100</b>



Herkunft der Flüchtlinge, Stand 14.12.2015:

Region	Stichtag 14.12.2015	Anzahl
<b>Naher Osten:</b>		<b>634</b>
Syrien	328	
Irak	109	
Afghanistan	93	
Libanon	33	
Pakistan	31	
Türkei	23	
übriges Asien/ Naher Osten	13	
Nepal	2	
Palästina	1	
Iran	1	
<b>Afrika:</b>		<b>75</b>
Sudan	33	
Eritrea	16	
Somalia	8	
Eiffenbeinküste	5	
Marokko	5	
Algerien	3	
Tschad	2	
übr. Afrika	3	
<b>Nachfolgestaaten UdSSR:</b>		<b>62</b>
Russ Föderation	42	
Armenien	8	
Aserbaidschan	8	
Georgien	4	
<b>Westbalkan:</b>		<b>359</b>
Albanien	196	
Kosovo	53	
Montenegro	38	
Serbien	37	
Mazedonien	34	
Bosnien-Herzeg.	1	
ungeklärt	20	
<b>Summe</b>	<b>1150</b>	<b>0</b>



Regionen:

Naher Osten	56,1%
Afrika	6,6%
ehem. UdSSR	5,5%
Westbalkan	31,8%

**GUTEN TAG**



VON EDDA HAGEBÖLLING

Jetzt ist Weihnachten schon wieder vorbei. Wir haben lecker gegessen, mal wieder länger mit der Familie zusammen gegessen und das eine oder andere Geschenk ausgepackt. „Deutschlands Verbraucher sind zum Fest in Konsumlaune“, war am Mittwoch in Der Harke zu lesen. Das kann aus Sicht der Nienburger Einzelhändler auch heute gerne noch so bleiben. Von 13 bis 18 Uhr laden sie zu einem Verkaufsoffenen Sonntag ein.

Jeder fünfte Euro wird im Internet ausgegeben, so eine Statistik, die im Advent veröffentlicht wurde. Das hatte ich mir schlimmer vorgestellt. Wer in den Wochen vor Weihnachten mit Paketzustellern gesprochen hat, konnte meinen, in Nienburg und Umgebung würde mittlerweile alles nur noch online eingekauft.

Wer dagegen an den Tagen vor Weihnachten in die Stadt wollte, konnte schon anhand der Autoschlangen – beruhigt – feststellen, dass es offenbar doch noch Menschen gibt, die verhindern möchten, dass Nienburg zur Geisterstadt wird. Sie kaufen ihre Umhängetasche natürlich ebenso im Fachgeschäft wie die Uhr fürs Töchterlein.

Beides hätte sich selbstredend auch bequem vom heimischen Sofa aus ordnen lassen. Aber eben ohne anfassen, anprobieren und ohne zu wissen, an wen man sich im Falle einer Reklamation wenden kann. Und auch, ohne beim Shoppen den einen oder anderen Klönschnack zu halten oder eben noch kurz auf einen Cappuccino einzukehren.

Neben den Einzelhändlern laden auch Nienburgs Schausteller heute noch einmal zum Besuch ihres Weihnachtsmarktes ein. Mich würde nicht wundern, wenn die Schausteller auch im nächsten Jahr wieder auf dem zentral gelegenen Ernst-Thoms-Platz anzutreffen wären.

Einen täglich geöffneten Weihnachtsmarkt am Tor zur Innenstadt und einen am Wochenende geöffneten Adventszauber mit Winterwald und Eisbahn im Herzen der Altstadt fände ich überhaupt nicht schlimm.

Apropos Eisbahn: Eisbahn-Betreiber Marek Jewiarz und der Nienburg Service laden heute von 12 bis 14 Uhr zum kostenlosen Eisbahn-Besuch ein. Auch eine Form von Einkaufserlebnis. Genau wie die bunten Stühle, die nicht zuletzt wegen der frühlinghaften Temperaturen selbst an Heiligabend stark nachgefragt waren. So einfach kann's gehen mit der Aufwertung der Innenstadt.

Allen Leserinnen und Lesern einen schönen „5. Adventssonntag“ und einen guten Start in ein hoffentlich gesundes Jahr 2016.

Stehen Erwerbslosen beratend zur Seite: Bettina Mürche, Matthias Hagebölling, Anke Keimer (von links).



# Als Puffer zwischen Jobcenter und Betroffenen

Anke Keimer berät Erwerbslose im Umgang mit der Behörde



Anke Keimer steht Erwerbslosen im Umgang mit dem Jobcenter oder der Agentur für Arbeit zur Seite. Hagebölling (2)

**Nienburg.** Für die Beratung Obdachloser oder von Obdachlosigkeit Bedrohter war Anke Keimer ohnehin schon im Einsatz, jetzt steht die Sozialarbeiterin an zehn Stunden in der Woche auch den Erwerbslosen zur Verfügung, die Probleme im Umgang mit dem Jobcenter oder mit der Agentur für Arbeit haben.

Keimers Arbeitgeber ist der Verein „Herberge zur Heimat“. Dieser hatte sich mit Erfolg um Fördermittel aus dem Niedersächsischen Sozialministerium für behördenunabhängige Beratungsstellen für erwerbslose Menschen beworben.

Sozialministerin Cornelia Rundt hatte erkannt: „Viele

Menschen verstehen die Bescheide der Jobcenter nicht. Das kann zu Missverständnissen und Unmut auf beiden Seiten führen und bringt Betroffene im Extremfall in existenzielle Schwierigkeiten. Mit unserer Initiative schließen wir eine wichtige Lücke zwischen den Jobcentern und den Erwerbslosen.“

Wie wichtig es für beide Seiten ist, zwischen dem Leistungsberechtigten auf der einen und dem Jobcenter beziehungsweise der Agentur für Arbeit auf der anderen Seite zu vermitteln, wissen Bettina Mürche und Matthias Mente vom Vorstand des Herbergs-Vereins aus ihrer täglichen Arbeit.

Sie können gut nachvollziehen, dass die Strukturen innerhalb dieser beiden Behörden für die Empfänger von Arbeitslosengeld (ALG) I und II häufig nur schwer zu durchschauen sind. Hinzu komme, dass Erwerbslose oft gar nicht richtig informiert seien. „Es kommt beispielsweise vor, dass Menschen, die das ALG I beziehen, auch Anspruch auf das ALG II haben, weil das ALG I viel zu niedrig ist, um davon leben zu können“, ergänzt Anke Keimer.

Zu erreichen ist die Sozialarbeiterin dienstags bis freitags jeweils von 9 bis 12 Uhr in den Räumlichkeiten des Vereins „Herberge zur Heimat“ in der Leinstraße 16 in Nienburg. Ihre reguläre Telefonnummer ist

0 50 21/6000 403, für diejenigen, die nur über ein geringes Handguthaben verfügen, gibt es außerdem die kostenfreie Notfallnummer 0800/6000-403. eha

**IN KÜRZE**

**Mit der HamS in den Zoo Hannover**

**Nienburg.** „40 Kinder haben auf dem Karussell Platz“, lautete die richtige Antwort im Gewinnspiel um die Karten für den Zoo Hannover. Unter den 478 Einsendungen ermittelte Fortuna schließlich folgende Gewinnerinnen und Gewinner: Hatun Defli aus Nienburg, Dirk Gerling aus Warmen und Bernd-Christoph Höper aus Rodewald. Herzlichen Glückwunsch. Die Karten werden zugeschickt.

www.HamS-Online.de

**SEHEN & HÖREN. Hören... schafft Freu(n)de**

- kostenloser Hörtest
- passgenaue Hörlösungen

**Andreas Pröttsch**

**AUGENOPTIKER- UND HÖRGERÄTEAKUSTIKER-MEISTER**  
WILHELMSTRASSE 21  
31582 NIENBURG · 0 50 21/21 31

## Zu Hause alt werden Wohnberater informierten

**Landkries.** Gesund zu Hause alt werden, davon träumen wohl alle. Dieses Ziel verfolgen auch die ehrenamtlichen Wohnberaterinnen und Wohnberater des Landkreises Nienburg. Im Rahmen einer Veranstaltung im Foyer der Volkshochschule informierten die Wohnberater nun darüber, was in der eigenen Häuslichkeit verändert werden kann, damit Pflegebedürftige möglichst lange in ihrer gewohnten Umgebung bleiben können. Ebenso informierten sie über alternative Wohnformen im Alter. Daneben stellen sie Hilfsmittel vor, die das Leben zu Hause vereinfachen.

Die Wohnberatung bietet unabhängige Beratungen und Gespräche rund um das Thema Wohnen an. Dabei steht der Wunsch der Menschen im Mittelpunkt, möglichst lange zu

Hause, also in „den eigenen vier Wänden“, wohnen bleiben zu können. Die Beratung richtet sich auch an Menschen, die Vorsorge treffen wollen, und an Angehörige, die Entlastung bei der Versorgung von Familienmitgliedern brauchen.

Die Beratung findet vor Ort statt, ist effektiv und mit einfachen Mitteln können wirkungsvolle Veränderungen erzielt werden. Es können Situationen entschärft werden, damit Wohnungen für alte und behinderte Menschen so konzipiert werden, dass sie in den eigenen vier Wänden auf möglichst wenige Hindernisse treffen und dadurch so lange wie möglich dort verbleiben können. DH

Weitere Informationen gibt es bei Andrea Mänz unter Telefon 0 50 21/9 67-6 82.

**— NUR NOCH BIS 31. DEZ. —**

# TOTAL 0% RÄUMUNGS VERKAUF

**... WEGEN UMBAU IN NIENBURG**

**NOCHMALS REDUZIERT!**

**JETZT BIS ZU 75%**

**KOLOSSA**  
DAS MODEHAUS  
Georgstraße 35 · Nienburg  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 9.30 - 18.30 Uhr · Sa.: 9.30 - 18 Uhr  
www.kolossa.de · Werden Sie unser Fan auf Facebook unter: Modehaus Kolossa

Verkaufsoffener Sonntag am 27. Dez. 2015 von 13 - 18 Uhr!

# 1085 Päckchen aus Nienburg auf den Weg gebracht

Die Organisatorinnen von „Weihnachten im Schuhkarton“ bedanken sich ganz herzlich bei allen Spendern und Helfern

**Landkreis.** Auch in diesem Jahr begannen die Vorbereiten für „Weihnachten im Schuhkarton“ weit vor den Herbstferien. Für langjährige treue Päckchenpacker ist es selbstverständlich geworden, wieder einen Schuhkarton zu befüllen und auf die Reise zu schicken, darauf verlassen wollten sich die beiden Hauptorganisatorinnen aus Nienburg, Elvira Flaig und Nicole Wasilewski, aber nicht. Ohne Werbung geht es nicht, meinen die beiden. Daher wird immer nach neuen Ideen gesucht, um auf die Aktion aufmerksam zu machen, und sei es sogar, als Schuhkarton verkleidet auf dem Nienburger Wochenmarkt zu stehen.

Besonderes Augenmerk musste diesmal auf Geldspenden gelegt werden, da in den vergangenen Jahren ein stetiger Rückgang der Geldspenden zu verzeichnen war, so die Organisation „Geschenke der Hoffnung e.V.“ aus Berlin. Dank einiger großzügiger Geldspenden der Avacon, der VGH-Versicherung, der Stadtwerke, der GBN, der Allianz-Versicherung und offensichtlich wieder mehr Privatpersonen, die die sechs Euro pro Päckchen dazulegten, konnten die Transportkosten für alle Päckchen aus ihrem Einzugsbereich abgedeckt werden, freuen sich Elvira Flaig und Nicole Wasilewski.

Ein eigens für „Weihnachten im Schuhkarton“ veranstalteter Weihnachtsbasar der Kirchengemeinde St. Martin spülte ebenfalls ca. 145 Euro auf das Konto der Organisation in Berlin.

Die Woche vor dem sogenannten Packtag am 21. Novem-



Auch in diesem Jahr wurden im Gemeindehaus in Langendamm all die Spenden, die für „Weihnachten im Schuhkarton“ zusammengekommen waren, zunächst sortiert und anschließend zu den Päckchen zusammengefasst, mit denen Kindern in Osteuropa rechtzeitig zum Fest eine Freude bereitet werden sollte.

Hagebölling

ber bedeutete Vollgas für alle Beteiligten. Sachspenden von Firmen, Stricksachen sowie die Päckchen selbst mussten eingeholt und nach Langendamm in die Räumlichkeiten der Kirchengemeinde gebracht werden. Stolz konnte man wieder auf eine Fülle von Sachspenden blicken, die dringend zum Auffüllen von halbvollen Päckchen ge-

braucht wurden. Mit von der Partie wieder die Firmen Ardagh Glas, Eastman und H.B. Fuller sowie Landkreis, Stadtverwaltung und Finanzamt. Auch die Firma Tweles Zwerenland steuerte ihren Teil bei. Ohne die alljährlichen Kuscheltier-Spenden der Sparkasse Nienburg würden viele Kinder etwas sehr Wichtiges missen.

Die Volksbank Nienburg unterstützte die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ erstmals mit zahlreichen Kuscheltieren, Brotdosen, Fahrradtaschen, Kreide etc.

Viele Mitmenschen schätzten auch wieder die Möglichkeit, für zehn Euro ein von der Firma real gefülltes Päckchen zu kaufen. Auf diesem Wege konnte

die Gesamtzahl der Päckchen nochmals deutlich gesteigert werden.

Eine tolle Unterstützung erfuhr das „Weihnachten im Schuhkarton“-Team auch in diesem Jahr wieder durch den Rotaract-Club. Am 14. November gab es die sogenannte „Kauf ein Teil mehr“-Aktion im E-Center. Auf diese Weise kamen

zahlreiche Zahnbürsten, Zahnpasta-Tuben, Schulmaterialien, Schokoladen usw. zusammen, die es ermöglichten, noch zusätzliche Schuhkartons zu füllen. Auch die tatkräftige Mithilfe einiger Rotaract-Club-Mitglieder entlastete das eigentliche „Weihnachten im Schuhkarton“-Team am Packtag erheblich.

Am Ende konnten Elvira Flaig und Nicole Wasilewski zusammen mit ihren fleißigen Mitstreiterinnen auf ein tolles Ergebnis von 1085 liebevoll bestückten Päckchen blicken. Eine Steigerung gerade im Jahr der Flüchtlingskrise zeigt doch deutlich, wie viel Freude es den Kreis-Nienburgern macht, zu helfen und nicht nur an sich selbst zu denken.

Von den aussortierten gebrauchten Spielsachen und Kleidungsstücken sowie den unerlaubten Süßigkeiten profitierte in diesem Jahr die Flüchtlingshilfe. Elvira Flaig und Nicole Wasilewski konnten am 23. November allen aufgeregten Flüchtlingskindern, die sich seinerzeit in Langendamm aufhielten, ein Kuscheltier in den Arm drücken.

Natürlich wurde auch die Nienburger Tafel nicht vergessen. Am 27. November wurden Beate Kiehl weit über 30 prall gefüllte Nikolaus-Stiefel überreicht.

Im Namen aller Kinder, die dank der Großzügigkeit der Menschen im Landkreis Nienburg in diesem Jahr zu Weihnachten eine besondere Freude erleben durften, sagen Elvira Flaig, Nicole Wasilewski und das gesamte „Weihnachten im Schuhkarton“-Team ganz herzlich „Danke“.

DH



Nikolausstiefelchen überreichte Nicole Wasilewski an Beate Kiehl von der Nienburger Tafel (oberne links). Auch die Kinder hatten am Packtag in Langendamm viel Spaß (oben). Spenden für „Weihnachten im Schuhkarton“ steuerten in diesem Jahr unter anderem die Volksbank (oben rechts) und die Firmen Eastman (links), real (unten) und Ardagh Glass (rechts) bei.

privat (6)



# Hilfe für finanziell benachteiligte Familien

„Hafensänger & Puffmusiker“ spendeten 3500 Euro, Sparkasse, Bürgerstiftung und Fuller ebenfalls spendabel

**Landkreis.** Das Projekt „Wir sind Dabei!“ des Landkreises und der Kommunen im Landkreis Nienburg fördert Bildungs- und Freizeitmaßnahmen für Kinder aus finanziell benachteiligten Familien. Der Verein Hafensänger und Puffmusiker e.V. unterstützt bereits zum dritten Mal den Sonderfonds des Familienservicebüros (FSB), dieses Mal mit 3 600 Euro. Auch die Sparkasse Nienburg, die Bürgerstiftung im Landkreis Nienburg sowie die Firma H.B. Fuller gehören zu den aktuellen Sponsoren.

Aus den Sponsorengeldern für „Wir sind Dabei!“ können Eltern für ihre Kinder Zuschüsse für Klassenfahrten, Schulmaterial oder Sportvereinsbeiträge beantragen. Bis zu 120 Euro können pro Kind als nicht rückzahlbarer Zuschuss zur Verfügung gestellt werden. Dafür werden Familien berücksichtigt, deren Gehalt gering ist und die nicht durch den rechtlichen Anspruch auf ALG II, sprich auf Harz IV oder Grundversicherung, sowie Wohngeld abgedeckt sind. Denn hier gibt es z. B. über das Jobcenter und den Fachdienst Bundesleistungen des Landkreises Fördermöglichkeiten durch das Bildungs- und Teilhabepaket.

Im Namen der vielen Eltern und Kinder bedanken sich die Mitarbeiterinnen des FSB ganz herzlich bei den Hafensängern und Puffmusikern und den weiteren Sponsoren für ihren Einsatz und ihr Engagement. Oliver Wolf, Vorsitzender des Vereins



Christine Ballerstaedt, Carmen Prummer, Lutz Sommerfeld und Xenia Fell bedanken sich bei Oliver Wolf vom Verein „Hafensänger & Puffmusiker“ für die Unterstützung des Sonderfonds „Wir sind Dabei!“.

„Hafensänger und Puffmusiker“, sagte bei dieser Gelegenheit: „Wir freuen uns sehr, dass eine weitere Spende von uns in den Sonderfonds fließt.“

Seit August 2014 sind in den Familienservicebüros der Kommunen und des Landkreises bereits über 230 Anträge auf Förderung eingegangen. Um Zuschüsse für Schulmaterial, Klassenfahrten, Ausflüge, Vereinsbeiträge oder Kursgebühren

(Fahrtkosten für Oberschüler) zu erhalten, können Eltern in jeder Kommune des Landkreises einen Antrag stellen. „Wir freuen uns sehr über die erneute Unterstützung durch die Hafensänger und Puffmusiker e.V. und hoffen, dass möglichst viele weitere Sponsoren diesem tollen Beispiel folgen“, sagt Lutz Sommerfeld vom FSB des Landkreises. „Denn auf diese Hilfe sind wir angewiesen, um all denen

Mittel zur Verfügung stellen zu können, die eine Unterstützung wirklich brauchen.“ Die gespendeten Mittel kommen beim Projekt „Wir sind Dabei!“ zu 100 Prozent den Förderberechtigten zugute. Einen Antrag auf Unterstützung zu stellen, sei, wenn gewünscht, sehr unauffällig und dezent möglich, versichert Sommerfeld. Die Überprüfung und weitere Koordination liegen dann beim FSB.

Der lokale Sonderfonds „Wir sind Dabei!“ ist ein Nachfolgeprojekt des niedersächsischen Projektes „DabeiSein!“, das fünf Jahre lang bis Ende 2013 durch das Land gefördert wurde. Der Landkreis Nienburg gilt als einziger Landkreis, der bisher ein Anschlussprojekt umgesetzt hat.

**Nähere Informationen zum Sonderfonds „Wir sind Dabei!“ gibt es unter 0 50 21/9 67-6 80.**

**IN KÜRZE**

**Krippen- und Kita-Kinder anmelden**

**Nienburg.** In den Kindertagesstätten in der Stadt Nienburg laufen bereits die Planungen für das Kindergartenjahr 2016/2017. Die Stadtverwaltung bittet alle Eltern, die für ihr Kind ab Sommer 2016 einen Krippen- bzw. Kindergartenplatz benötigen, um eine Anmeldung bis zum 31. Januar 2016. Die Anmeldungen sollen direkt in der jeweiligen Kindertagesstätte erfolgen. Für weitere Informationen steht Anke Dittrich von der Stadtverwaltung unter 0 50 21/87-3 53 zur Verfügung. **DH**

**Impfsprechstunde erst am 14. Januar**

**Nienburg.** Aus organisatorischen Gründen findet die nächste Impfsprechstunde nicht am 7. Januar, sondern am Donnerstag, dem 14. Januar, statt. Das Gesundheitsamt des Landkreises Nienburg bietet dann in der Zeit von 15 bis 16 Uhr in den Räumen in der Triemerstraße 17, Impfungen gegen Diphtherie, Wundstarrkrampf (Tetanus), Keuchhusten (Pertussis) und Kinderlähmung (Polio) an. Weitere Impfungen sind nach telefonischer Rücksprache unter 0 50 21/9 67-9 31 möglich. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich über notwendige Reiseimpfungen zu informieren und nach Absprache auch impfen zu lassen. **DH**

**IN KÜRZE**

**Seit Mittwoch gilt der VLN-Ferienfahrplan**

**Landkreis.** In der Zeit der „Weihnachtsferien von Mittwoch, 23. Dezember, bis Mittwoch, 6. Januar, fahren die Linienbusse der Verkehrsgesellschaft Landkreis Nienburg (VLN) nach Ferienfahrplan. Die VLN bittet ihre Fahrgäste zu beachten, dass Fahrten mit der Verkehrsbeschränkung „S“ (wie Schule) in dieser Zeit nicht verkehren, Fahrten mit der Verkehrsbeschränkung „F“ (wie Ferien) sowie Fahrten ohne Verkehrsbeschränkung werden durchgeführt. Silvester fahren die Linienbusse nach dem Samstags-Fahrplan. Weitere Auskünfte gibt es telefonisch bei der VLN unter 0 50 21/6 60 11. Die Fahrpläne sind auch im Internet unter [www.vln-nienburg.de](http://www.vln-nienburg.de) abrufbar. Silvester bleibt das VLN-Büro geschlossen. **DH**

## Solidarisch mit „Against Racism“

Linke gratuliert zu Preis und verurteilt Verharmlosung der Neo-Nazi-Übergriffe

**Nienburg.** Der Kreisverband der Partei Die Linke beglückwünschte während des jüngsten „Linken Treffs“ im Hotel „Weserschloßchen“ die antifaschistische Jugendgruppe „Against Racism“ zum Gewinn des Elisabeth-Weinberg-Preises und erklärte den jungen Menschen seine volle Solidarität im Kampf gegen Neo-Nazi-Strukturen in Nienburg. Der stellvertretende Kreisvorsitzende Axel Nürge wörtlich: Die jungen Menschen von Against Racism sind zu Recht mit dem Elisabeth-Weinberg-Preis ausgezeichnet worden. Ihr entschlossenes Auftreten gegen Neo-Faschisten in Nienburg verdient höchsten Respekt.

Axel Nürge kritisierte die Verharmlosungsstrategie der Stadt und der Nienburger Polizei auf Schärfste: „Die Übergriffe der Neo-Nazis, die im Überfall auf Mitglieder der Antifa-Gruppe

während des Altstadtfestes ihren vorläufigen Höhepunkt fanden, zu bagatellisieren, geht am Kern der Sache vorbei. Dabei mal wieder von linker und rechter Gewalt zu sprechen ist in diesem Zusammenhang skandalös. Hier werden die Opfer zu Tätern gemacht.“

Torben Franz, der sowohl bei der Linken als auch bei „Against Racism“ aktiv ist, berichtete dann aus erster Hand von den Übergriffen der Neo-Nazis. Er erläuterte das überfallartige Vorgehen der Neo-Nazis beim Altstadtfest noch einmal genauer, berichtete von einem Übergriff von Neo-Nazis in einem Nienburger Supermarkt, der in einem Hitler-Gruß gipfelte und von weiteren Straftaten gegen eine Gaststätte und ein Ladengeschäft.

„Die zahlreichen Nazi-Sticker und Hakenkreuzschmierereien kann man schon gar nicht mehr

zählen. Durch all diese Provokationen und Bedrohungen soll in Nienburg ein Klima der Angst geschaffen werden. Wir lassen uns aber nicht einschüchtern und werden auch in Zukunft weiter aktiv gegen die Neo-Faschisten vorgehen“, so Torben Franz in seinem Resümee.

Zum Schluss diskutierten die Linken über das weitere Vorgehen gegen die Nazi-Strukturen in Nienburg.

„Die Zivilgesellschaft ist jetzt aufgefordert entschieden gegen die verstärkten Nazi-Auftritte in Nienburg zu mobilisieren. Wir fordern aber auch die Stadt und die entsprechenden Behörden auf, die Auftritte von Neo-Faschisten nicht länger zu verharmlosen und endlich entschlossen gegen Nazi-Willkür vorzugehen“, appellierte der Co-Vorsitzende Axel Nürge zum Abschluss der Zusammenkunft. **DH**

## Verkaufsoffener Sonntag

**30 % Rabatt auf Winterbekleidung\***  
(Winter-, Outdoor- und Softshell- und Fleecejacken, Mützen, Schals, Handschuhe)

**20 % Rabatt auf das gesamte andere Sortiment\***

\*ausgenommen Umtäusche, reduzierte Artikel und Gutscheine, nicht kombinierbar mit anderen Rabatten

**INTERSPORT PROFIMARKT**

Verdener Str. 16 – 18 · 31582 Nienburg · Tel. (0 50 21) 92 50 10  
[www.intersport-profimarkt-nienburg.de](http://www.intersport-profimarkt-nienburg.de)

**So. von 13 bis 18 Uhr geöffnet!**

<b>Unser Party-Service für je 10 Personen</b>	<b>Süchtings Hochzeitssuppe</b> m. Eierstich, Mettklößchen, Nudeln, Geflügelfleisch, Blumenkohl	45,-	<b>Hähnchenbrust</b> natur, in Zwiebel-Sahnesauce, Kartoffeltaschen, Karottensalat	79,-	<b>70er-Jahre-Büfett</b> Currywurst, Schaschlik, Mini-Frikadellen, kleine Wiener, Nudel- und Kartoffelsalat, Th. Mett, Käse, gefüllte Eier, Partybrötchen, Butter, Schokopudding und Sauce	119,-	<b>Wintermenü 1</b> Hochzeitssuppe, Schweinefilet, Hähnchenbrust, Kartoffeln, Sauce, Kaisergemüse, Hollandaise, Karottensalat, Himbeer-Götterspeise m. weißer Mousse	139,-	<b>Partyservice über die Feiertage:</b> 28.12.–30.12.15 8.00–19.00 Uhr 31.12.15 8.00–20.00 Uhr Neujahr kein Partyservice
	<b>Süchtings Saunasuppe</b> mit Tomaten, Mett, Paprika, Zwiebeln, Sahne, Käse, Kaviarbrötchen	45,-	<b>20 kleine Schnitzel</b> mit Pilzen, Zwiebeln und Käse überbacken, Kartoffelgratin, Bohnensalat	79,-	<b>Süchtings Erbsensuppe satt</b> mit 20 kleinen Wiener Würstchen	49,-	<b>Wintermenü 2</b> Rindfleischsuppe, Schweine- u. Rindrouladen, Rotkohl, Kartoffeln, Krautsalat, Rote Grütze m. Vanillesauce	139,-	<b>Warmes Mittagessen:</b>
	<b>Gem. Hähnchenplatte auf Brot</b> mit Käse, Kasseler, Schinken, Mettwurst, Thüringer Mett, Hackbällchen, kleine Schnitzel, Jagdwurst	49,-	<b>Schweinefiletspieße</b> in Paprikasauce, Djuvecreis, Krautsalat	85,-	<b>Grünkohl „satt“</b> Kartoffeln, Kasseler, Rauchende, Bremer Pinkele + Weißfleisch 1 € + Bregenwurst 1 € + Ofenkartoffeln 1 €	79,-	<b>Hubertusbraten</b> 89,-	<b>Mo.:</b> Hähnchenkeule Ofenkartoffeln, Krautsalat 5,00	<b>Di.:</b> Spaghetti Bolognese Joghurt 4,50
	<b>Currywursttopf</b> in Tomatencurrysauce, Ofenkartoffeln, Krautsalat	69,-	<b>Schweinefilet-Medaillons</b> in Rahmsauce, Kartoffelgratin, Erbsen und Möhren	85,-	<b>20 Schaschlik</b> in Paprikasauce, Ofenkartoffeln, o. Kartoffelsalat, Krautsalat	79,-	<b>Prinzenbraten</b> 89,-	<b>Mi.:</b> Paprika-Zwiebelschnitzel Kroketten, Salat 5,00	<b>Do.:</b> Schlesische Weißwurst Sauerkraut, Kartoffelbrei 5,00
	<b>Party-Knüller</b> 10 kl. Schnitzel, 10 Schaschlik in Currysauce, 10 Frikadellen, Pellkartoffelsalat mit Ei, Bohnensalat f. 10 Pers.	75,-	<b>Kalt-warmes Büfett</b> warmer Kasseler Braten, Schnitzel, Mettballchen, Mettwurst-Schinkenplatte, Kartoffel-, Nudel-, Karottensalat, Brot, Butter	89,-	<b>20 Hähnchenschnitzel</b> Cocktailsauce, Reisgemüsepfanne	79,-	<b>20 kl. S.-Rouladen</b> 79,-	<b>Fr.:</b> NEUJAHR	<b>Sa.:</b> Hochzeitssuppe 3,00
	<b>Knusprige Schweinshaxe</b> Sauerkraut oder Krautsalat, Kartoffelbrei oder Kaviarbrötchen	75,-	<b>Gyrosteller</b> Pfannengyros, Cevapcici, Roter Reis, Zaziki, Krautsalat, Peperoni, Zwiebelringe	89,-	<b>Gyros überbacken</b> in Rotweinsauce, Butterreis, Krautsalat	85,-	<b>20 kl. R.-Rouladen</b> 89,-		
	<b>Sahnegeschnetzeltes</b> Reis oder Kartoffeln oder Spätzle, Bohnen- und Krautsalat	79,-	<b>Winter-Buffet</b> Hähnchenkeule, Hähnchenschnitzel, Lammbraten, Kartoffelgratin, Kartoffelsalat, Bohnensalat, Florida-Krautsalat, belegte Brote	99,-			<b>Jeweils mit Beilagen nach Wahl: Kartoffeln oder Spätzle, Rotkohl, Rosenkohl, Butterbohnen, Bohnensalat, Krautsalat oder Apfelrotkohlsalat.</b>		
	<b>Krustenbraten oder Spanferkel</b> Bratenstücke im Ganzen, Krautsalat oder Sauerkraut, Kartoffelbrei oder Brot	79,-							

Wir bitten um 2 bis 3 Tage Vorbestellung. Außerhalb Liebenau + Liebenauer Heide Service-Bring-Dienst 7,50 €

**Unsere Wochenangebote vom 28.12. bis 2.1.2016:**

<b>Wochenknüller</b>	<b>Kasselerrollbraten</b> 1 kg	<b>4,99</b>
<b>Th. Mett</b> frisch	100 g	-,59
<b>Schlesische Bratwurst</b>	100 g	-,79
<b>Schweinerouladen</b> gefüllt	100 g	-,69
<b>Roastbeefaufschnitt</b>	100 g	2,99
<b>Gyrosgeschnetzeltes</b>	100 g	-,69
<b>Kasseleraufschnitt</b>	100 g	1,29
<b>Fondue- oder Raclettepaket</b> Paket		3,99
<b>Fleischsalat</b>	100 g	-,75

**Bitte vormerken: 30.1.2016**

**SÜCHTING'S SPIELEABEND**  
18.30 Uhr, Gasthaus Sieling  
**Skat, Doko, Kniffeln**  
Gewinne: Essensgutscheine, Schweineschinken, Trostpreise

**Fleischerei Süchting**  
Liebenau · ☎ (0 50 23) 539 · [www.fleischerei-suechting.de](http://www.fleischerei-suechting.de)

## Kultur in der Region: Die Woche im Überblick

Black or White - A Tribute to Michael Jackson. Theater Nienburg. „BLACK OR WHITE - A Tribute to Michael Jackson“ ist eine musikalische Verbeugung vor dem größten Entertainer der Musikgeschichte! In der Show wird Michael Jackson von einem perfekten Double auf höchstem Niveau verkörpert. Donnerstag, 31. Dezember, 16 und 20 Uhr. Restkarten sind noch erhältlich.

Weltklassik am Klavier-Silvesterkonzert. Bad Rehburg. Königliche Badanlagen. Weltklassik am Klavier - Epochale Meisterwerke: MIKHAIL DANTSCHENKO spielt Werke von Mozart, Chopin, Brahms & Debussy. Donnerstag, 31. Dezember, 17 Uhr.

Die Fromme Helene. Petershagen. Ein sündiges Frauenleben von Wilhelm Busch, gesungen und gespielt von Barbara Kratz, umrahmt von einem festlichen Menü. Donnerstag, 31. Dezember, 18.30 Uhr.

Weyher Wintermarkt. Kirchweyhe. Wintermarkt auf dem Marktplatz. Der Marktplatz e.V. präsentiert einen kleinen gemütlichen Markt für die ganze Familie. An allen Tagen werden Ihnen feine Leckereien und köstliche Heißgetränke angeboten. Außerdem gibt es schönes Kunsthandwerk und für die Kids ein Kinderkarussell und Bungee Spider. Freitag, 1. Januar, 16 Uhr bis 21 Uhr.

### IN KÜRZE

#### Konzertreihe im Burghof

Rethem. Nachdem es in der Vergangenheit schon einige gemeinsame Veranstaltungen für Kinder gegeben hat, soll es 2016 erstmalig zu einer erweiterten Kooperation zwischen Burghof- und Forum-Verein kommen. Geplant ist ein musikalisches Jahresprogramm, bei dem das Augenmerk ganz bewusst auf Künstlern liegt, die entweder in der Region leben oder hier ihre Wurzeln haben. Den Anfang macht das Duo Peter Schulze und Hans-Ulrich Rasokat am Sonntag, dem 24. Januar, um 17 Uhr.

Peter Schulze (Gesang) kommt aus Beetenbrück, und wird am Klavier begleitet von Hans-Ulrich Rasokat aus Gilten. Hans-Ulrich Rasokat studierte Musik an der Musikhochschule in Hannover. Peter Schulze erhielt von 1982 bis 1992 Gesangsunterricht im Italienischen Gesangsstudio in Hamburg bei Prof. Flory Drath. Er absolvierte außerdem 2009 die D-Prüfung für Posaunenchorleitung und hat an verschiedenen Fortbildungen bei Prof. Manuela Widmer vom „Orffschen Institut“ teilgenommen. Der Titel des abwechslungsreichen Konzertes lautet „Music for a while: Purcell meets Schubert“, Schumann, Burleigh“. Geplant sind Lieder, Arien, Spirituals und Jazz-Improvisationen. Neben Liedern von Henry Purcell bieten die beiden Musiker Lieder von Franz Schubert und Robert Schumann dar.

Der Eintritt kostet zehn Euro, Schüler, Studenten und Auszubildende zahlen fünf Euro. Reservierungen sind unter 0 51 65-2 90 00 00 oder burghof.rethem@t-online.de möglich. DH

# Silvester ins Theater

„Black or White – A Tribute to Michael Jackson“ um 16 und um 20 Uhr

Nienburg. Wer zum Jahreswechsel ein außergewöhnliches Silvester-Highlight erleben möchte, sollte sich Karten für die Show „Black or White - A Tribute to Michael Jackson“ am Donnerstag, 31. Dezember, um 16 oder 20 Uhr sichern. Diese Hommage auf den „King of Pop“ ist eine musikalische Verbeugung vor dem größten Entertainer der Musikgeschichte.

In der Show wird Michael Jackson von einem perfekten Double auf höchstem Niveau verkörpert. Seine Performance wird musikalisch von einer vierköpfigen Liveband, drei Background-Sängerinnen und -Sängern sowie zehn Tänzern unterstützt. Diese außergewöhnliche Show bietet natürlich die Chance, noch einmal die größten Hits des Superstars live zu hören: „Man In The Mirror“, „Bad“, „Remember The Time“, „Beat It“, „Thriller“ und viele andere, auch aus Zeiten der Jackson Five.

Die Zuschauer können sich auf ein perfekt abgestimmtes Lichtdesign, 120 extra für diese Show hergestellte Kostüme und rasante Original-Choreographien freuen. Nach dem großen Aufführungserfolg im April 2014 gastiert dieses Musikspektakel erneut auf der Hornwerkbühne.

Karten für die zwei Aufführungen (20 Uhr nur noch Restkarten) sind noch erhältlich an der Theaterkasse im Stadtkontor, Kirchplatz 4 Telefon (0 50 21) 8 72 64 und 8 73 56, Fax (0 50 21) 87 5 83 56, per E-Mail unter theaterkasse@nienburg.de sowie im Internet unter www.theater.nienburg.de.



Das Silvester-Highlight: „Black or White - A Tribute to Michael Jackson“

Seberg Showproduktion

Last-Minute-Tickets für junge Leute (16 bis 25 Jahre) gibt es 30 Minuten vor der Aufführung

an der Tages- beziehungsweise Abendkasse direkt im Theater zu einem Preis in Höhe von 15

Euro, insofern die jeweilige Vorstellung noch nicht ausverkauft ist. DH

## Eine Hommage auf den Glauben

The Glory Gospel Singers am 20. Januar in St. Bernward / 3 x 2 Karten zu gewinnen

Nienburg. Am 20. Januar um 19.30 Uhr präsentiert die Gruppe „The Glory Gospel Singers“ in der Kirche St. Bernward in Nienburg das Programm „One of the finest gospel shows“.

Seit mehr als zehn Jahren begeistern die „Glory Gospel Singers“ nun schon das Publikum mit ihren hervorragenden Stimmen in ganz Europa. Bei Auftritten in Kirchen und auf anderen Veranstaltungen bringen die „Glory Gospel Singers“ ihren Glauben an Gott in Liedern und Emotionen zu ihrem Publikum. Nicht nur in Kirchen wie dem Hamburger Michel sind die Künstler zu Gast, sondern auch in großen Konzertsälen, wie zum Beispiel dem Gewandhaus in Leipzig, dem Gürzenich in Köln oder der historischen Stadthalle Heidelberg.

„The Glory Gospel Singers“ sind ein Teil der bis zu 70-köpfigen New Yorker „WWRL Community Chorale“. Sie werden für jede Tournee von der Leiterin, Phyllis McKoy Joubert, neu zusammengestellt. Dies gilt auch für das jeweilige Programm, wodurch die Lebendigkeit und Spontanität der Gesänge gewährleistet wird.

Der Chor will mit seinem Gesang nicht nur erfreuen, sondern vor allem von der Liebe und Gegenwart Gottes berichten.

Die „Glory Gospel Singers“ stehen für Authentizität und Ehrlichkeit. Ihr Gesang ist eine Hommage auf den Glauben zu Gott und voller Emotionen. Immer wieder schaffen sie es, mit ihrer Show die afroamerikanische Kirchenkultur in die europäischen Gemeinden zu brin-



Am 20. Januar in St. Bernward: The Glory Gospel Singers.

gen. „The Glory Gospel Singers“ geben immer alles und das spürt auch das Publikum.

Karten gibt es im Vorverkauf zum Preis von 19,90 Euro im Pfarrbüro von St. Bernward, Stettiner Str. 1a, Nienburg, in den Buchhandlungen Leseberg und „Bücherbutze“ und im

„brillen shop“, Hafenstraße 6, in Nienburg. An der Abendkasse kosten sie 22 Euro.

Die Leserinnen und Leser der Harke am Sonntag können mit etwas Glück 3 x 2 Karten gewinnen für das Konzert in St. Bernward. Wer an der Verlosung

teilnehmen möchte, sollte im Laufe des heutigen Tages eine Mail schicken an [gewinnspiele@hams-online.de](mailto:gewinnspiele@hams-online.de) und folgende Frage richtig beantworten: Wie ist der Titel des Programms, das die Sängerinnen und Sänger am 20. Januar in Nienburg präsentieren?

## Buchtipps der Woche

### Auf den Hund gekommen

Der Tierarzt Dr. Cyrus Mills ist selbst überrascht, wie schnell er sich eingelebt hat in dem kleinen Ort Eden Falls in Vermont.



Dort hatte er zunächst widerwillig die Praxis seines Vaters übernommen, aber inzwischen will er seine vierbeinigen Patienten und die ebenso exzentrische wie liebenswerte Dorfgemeinschaft nicht mehr missen. Besonders Amy, die charmante Bedienung des Diners, hat es ihm angetan. Doch das Leben auf dem Land hat auch so seine Tücken. Vor allem weil das große Unternehmen „Healthy Paws“ alles daran setzt, um Cyrus' Wald-und-Wiesen-Praxis den Garaus zu machen. Und dann taucht plötzlich auch noch ein attraktiver Fremder auf, der Amy offensichtlich den Hof macht. Cyrus drohen die Probleme über den Kopf zu wachsen, doch er ist fest entschlossen, sich sein kleines Paradies nicht mehr nehmen zu lassen ...

gelesen von Sandra Beck, Bücher Leseberg

Nick Trout: Ein Streuner kommt selten allein, Page & Turner, Hardcover, 14,99 €.

### IN KÜRZE

#### Arbeiten von Sabine Wewer

Nienburg. Das Nienburger Theater zeigt in seinen Foyers derzeit Werke der Harpstedter Künstlerin Sabine Wewer. Zu sehen sind 25 überwiegend großformatige Arbeiten. Zur festlichen Vernissage begrüßte Bürgermeister Henning Onkes neben der Künstlerin auch Michael Stoeber aus Hannover, welcher in die Ausstellung einführte, und Wolfgang Wilke von der Sparkasse Nienburg, welche die Kunstausstellungen im Theater maßgeblich finanziell unterstützt. Michael Stoeber beglückwünschte die Stadt zu dieser gelungenen Präsentation. Er kenne und schätze die international ausstellende Künstlerin seit vielen Jahren und führte die Besucherinnen und Besucher zu einigen ausgewählten Arbeiten. Zu diesen Werken schilderte Stoeber den jeweiligen künstlerischen Ansatz und lud ein, sich auf einen subjektiven Dialog einzulassen. Die Ausstellung wird ergänzt durch verschiedene Kurzfilme sowie Kataloge der Künstlerin und ist bis einschließlich 21. Februar zu den Spielzeiten im Theater sowie nach Vereinbarung unter Telefon (0 50 21) 87 393 geöffnet. Der Eintritt ist frei. DH

#### Keine Karten mehr für Emmi & Willnowsky

Rethem. Der Burghof-Verein Rethem teilt mit, dass alle Karten für den Auftritt von Emmi & Willnowsky am Sonntag, dem 14. Februar, im Rethemer Burghof bereits verkauft sind. Es gibt auch keine Karten mehr an der Abendkasse. DH

# Der Geschichte der Region verpflichtet

Die Hoya-Diepholz'sche Landschaft im Portrait / Teil 1: Historie und Gegenwart

VON MICHAEL DUENSING

**Nienburg.** Die Hoya-Diepholz'sche Landschaft – dabei handelt es sich nicht um eine bestimmte naturgeprägte oder siedlungssignifikante Gegend im umweltcharakteristischen Sinne, sondern um eine Jahrhunderte alte, ständisch gegliederte Institution mit Sitz in Nienburg und zwar im Quæt-Faslem-Haus an der Leinstraße 4. Der amtierende Präsident ist Werner von Behr aus Hoya. Das Gebiet der Landschaft umfasst heute die Landkreise Diepholz und Nienburg und einen kleinen Teil des Landkreises Verden. Die Hoya-Diepholz'sche Landschaft entstand bereits im Mittelalter entstand.

Thorsten Neubert-Preine, Historiker und Stadtarchivar von Walsrode, hat neben anderen das Buch „Die Rittergüter der Hoya-Diepholz'schen Landschaft“ geschrieben.

„Die Landschaft ist in drei Kurien gegliedert“, erklärt Neubert-Preine. In der ersten Kurie sind die Rittergutsbesitzer vereint, die zweite Kurie besteht aus kommunalen Vertretern, und in der dritten Kurie findet die Kirche ihren Platz. In der Vergangenheit war die Mitgliedschaft doch eher pragmatisch.

Landschaften waren damals ein Zusammenschluss der Landesstände Adel, Geistlichkeit und Städte. „Heute ist die Hoya-Diepholz'sche Landschaft der Geschichte der Region und dem sozialen Engagement verpflichtet“, unterstreicht der Historiker.

## Aufgaben und Privilegien

Thorsten Neubert-Preine hat die Historie der Hoya-Diepholz'schen Landschaft erforscht und schreibt in seinen Ausführungen: „Seit dem 13. Jahrhundert begannen die Grafen von Hoya und die Edelfherren von Diepholz, ihre Ländereien zu vergrößern und sich so eine regionale Herrschaft aufzubauen. Hierfür benötigten sie die Unterstützung von Gefolgsleuten, die sie überwiegend im lokalen Adel fanden. Für ihre Dienste, die zumeist in der Heeresfolge zur Absicherung und Erweiterung des Herrschaftsgebietes bestanden, erhielten diese Vasallen vielfach Güter oder Burghofhöfe als erbliche Lehen.“

Des Weiteren gewährte ihnen der Lehnsherr seinen Schutz. In diesem besonderen Verhältnis zwischen Lehnsherren und Vasallen, das zwar hierarchisch, aber auch durch eine gegenseitige Abhängigkeit geprägt war, ist der Ursprung der späteren Landschaften zu suchen. Aus diesen Gefolgsleuten ging auch der Ritterstand hervor.“

## 1459 urkundlich erwähnt

Die ständische Gliederung wurde bereits im Jahr 1459 urkundlich bezeugt, und zwar im Wiedervereinigungs- und Erbchaftsvertrag zwischen den Grafen der Ober- und Niedergrafschaft Hoya. Es wird aber davon ausgegangen, dass die Wurzeln dieser Vereinigung noch weiter zurück liegen. In der Landschaft waren die Landesbesitzenden organisiert, um die Bevölkerung gegenüber dem Herrscherhaus zu vertreten.

Zudem waren sie auch für die Festsetzung und Einziehung der Abgaben verantwortlich, sodass die Herrschenden durch die Vergabe von Privilegien von den Landschaftsmitgliedern profitierten.



Obene: Historiker Thorsten Neubert-Preine, Museumsleiterin Dr. Kristina Nowak-Klimscha und Landschaftspräsident Werner von Behr (von links) im Quæt-Faslem-Haus, das seit 1861 im Besitz der Hoya-Diepholz'sche Landschaft ist. Ganz unten; Die Hoya-Diepholz'sche Landschaft hat ihren Sitz im Quæt-Faslem-Haus an der Leinstraße 4 in Nienburg. Rechts: Das Wappen der Hoya-Diepholz'sche Landschaft über dem Haupteingang des Quæt-Faslem-Hauses. Unten: Neben dem Eingang sind auch die roten Schilder der Landschaftlichen Brandkasse Hannover angebracht.

1859 wurde das Quæt-Faslem-Haus angemietet, zwei Jahre später wurde es gekauft und dient seither als Landschaftshaus.

Am 3. Mai 1863 wurde, nach langen intensiven Verhandlungen der Grafschaften Hoya und Diepholz, eine Gemeinschaftsverfassung erlassen, die König Georg V. unterschrieb.

Heute ist die Hoya-Diepholz'sche Landschaft eine Anstalt öffentlichen Rechts. Einmal im Jahr, immer am letzten Mittwoch im Februar, kommt der Landtag zu seiner Sitzung zusammen, um unter anderem über Förderanträge abzustimmen.

Das heutige Gremium besteht aus Besitzern der landtagsfähigen Güter sowie einem Vertreter beziehungsweise einer Vertreterin des Stifts Bassum.

In Anlehnung an die zweite Kurie sind Abgeordnete der Städte und Flecken Mitglieder, die jeweils von den Bürgermeistern vertreten werden.



Die dritte Kurie setzt sich aus Vertretern der nicht in der ersten Kurie verorteten Grundbesitzer zusammen, in der Regel sind dies Kreistagsabgeordnete. Gefördert werden historische und soziale Projekte. „Zudem werden die Gremien der Landwirtschaftlichen Brandkasse durch die Landschaft besetzt“, erläutert Präsident Werner von Behr.

Die Landschaft ist über die Landschaftliche Brandkasse Hannover an den VGH Versicherungen beteiligt. Aufgrund des 25-jährigen Jubiläums des Landschaftsverbandes Weserhunte, in dem die Hoya-Diepholz'sche Landschaft selbstverständlich Mitglied ist, findet die kommende Sitzung ausnahmsweise am Donnerstag, dem 25. Februar 2016, statt.

In der nächsten Ausgabe der Harke am Sonntag werden die Förderschwerpunkte der Hoya-Diepholz'schen Landschaft vorgestellt.



## IN KÜRZE

### Neujahrstreffen der Gemeinde Husum

**Husum.** Die Gemeinde Husum lädt alle Bürgerinnen und Bürger am 1. Januar um 16 Uhr zum Neujahrstreffen in die Grundschule ein. Vorgesehen ist ein Sektempfang mit Tombola und der Auftritt des Posauenchores Husum. Für das leibliche Wohl ist sowohl mit Knipp und Punsch als auch mit einer Kaffeetafel gesorgt. *DH*

### Alte Celler Heerstraße gesperrt

**Rodewald/Wendenborstel.** Die Alte Celler Heerstraße ist zwischen Wendenborstel und Rodewald o.B. vom 4. bis 6. Januar für den Straßenverkehr voll gesperrt. Diese Sperrung macht eine Umleitung der VLN-Linie 40 erforderlich, so dass die Haltestellen Wendenborstel „Ost“ und Brunnenborstel nicht bedient werden können. Weitere Informationen gibt es telefonisch bei der VLN unter 0 50 21/6 60 11 oder im Internet unter [www.vln-nienburg.de](http://www.vln-nienburg.de). *DH*

### Feuerwerk an Rethems Burghof

**Rethem.** Der Burghof-Verein in Rethem ist hocherfreut, auch in diesem Jahr wieder ein Team von Freiwilligen gefunden haben, die sich um den reibungslosen Ablauf der großen Silvester-Party kümmern. „Wir freuen uns auf viele Gäste aus nah und fern“, lädt Frank Leverenz, Bürgermeister und Vorsitzender des Burghof-Vereins, alle Interessierten in die Allerstadt ein. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Um das Feuerwerk finanzieren zu können, ist der Burghof-Verein als Veranstalter jedoch auf Spenden angewiesen. *DH*



**Pflege team Babette GmbH**  
Ambulanter Pflegedienst und Seniorenwohngemeinschaft  
Lange Straße 20  
31592 Stolzenau  
Tel. 0 57 61 / 77 47  
[www.pflegeteam-babette.de](http://www.pflegeteam-babette.de)

Ihr Pflegedienst für Stolzenau und Umgebung

**GBN WOHNUNGSUNTERNEHMEN**

Hier sind wir zuhause!

Jetzt noch schnell eine tolle Wohnung in unserem Neubau Körnerstraße 8b reservieren.

Wir wünschen einen besinnlichen Jahreswechsel und für 2016 alles Gute!

Wir sind auch zwischen den Feiertagen (28.–30.12.2015) für Sie erreichbar.

## Marklohe möchte wieder engagierte Bürgerinnen und Bürger ehren

**Marklohe.** „Kennen Sie eine Person, die sich in besonderem Ausmaß ehrenamtlich in Marklohe engagiert? Dann schlagen Sie diese für eine Ehrung vor.“ Mit diesem Aufruf wendet sich die Verwaltung der Gemeinde an alle Einwohnerinnen und Einwohner.

Zum mittlerweile zehnten Mal findet am Freitag, dem 5. Februar, die Ehrung engagierter Bürgerinnen und Bürgern statt. Der Rat der Gemeinde Marklohe möchte damit seinen Dank für das vielfältige ehrenamtliche Engagement öffentlich zum Ausdruck bringen. Stellvertretend für alle Engagierten sollen wieder bis zu drei Einzelpersonen geehrt werden, die sich in besonderer Maße ehrenamtlich engagieren. Sie sind Repräsentanten für alle übrigen Ehrenamtlichen, die mit ihrem freiwilligen Engagement das Zusammenleben in der Gemeinde Marklohe bereichern.

„Sicher kennen auch Sie Personen, deren Engagement Sie besonders beeindruckt und für die Sie sich eine öffentliche Würdigung wünschen“, so Rathaus-Mitarbeiterin Alke Meyer. Über die Vorschläge entscheidet wieder die bewährte Jury. Willkommen sind Vorschläge aus allen Bereichen – aus Sportvereinen, sozialen Projekten, kulturellen Initiativen usw. – und aus allen Altersgruppen – von engagierten Kindern und Jugendlichen bis zu aktiven Seniorinnen und Senioren.

Neue Vorschläge nehmen Bürgermeister Günther Ballandat, Mittelweg 2, E-Mail: ballandat@kabelmail.de, oder Gemeindedirektor Fritz Jansen, Rathausstraße 14, Fax (0 50 21) 60 25 60 oder E-Mail: fjasen@marklohe.de, bis zum 10. Januar entgegen. **DH**

## Die Kita-Kinder jetzt anmelden

**Landesbergen/Stolzenau.** Die Samtgemeinde Mittelweser bittet die Erziehungsberechtigten, deren Kinder vom 1. August 2016 eine Kindertagesstätte im Bereich der Samtgemeinde Mittelweser besuchen möchten, diese in der Zeit vom 11. bis 22. Januar 2016 anzumelden.

Um eine bessere Bedarfsplanung durchführen zu können, bittet die Samtgemeinde Mittelweser außerdem darum, auch die Kinder anzumelden, die erst im folgenden Kindergartenjahr, also vom 1. August 2016 bis 31. Juli 2017, eins bis drei Jahre alt werden und dann einen Kindergartenplatz bzw. Krippenplatz benötigen. Die Anmeldeformulare sind in der jeweiligen Kindertagesstätte oder in den Rathäusern in Stolzenau, Am Markt 4, und in Landesbergen, Hinter den Höfen 13, erhältlich.

Zur Auswahl stehen: Kindergarten „Sim-Sala-Bim“ und Kinderkrippe „Jonifanten“ in Estorf, Kindergarten „Kiebitznest“ und Kinderkrippe „Haus der Kleinen Füße“ in Husum, Kindergarten „Raupenstübchen“ in Husum-Schessinghausen, Kindergarten/Krippe „Sonnenblume“ in Landesbergen, Kindertagesstätte „Spuk-Schloß“ in Leese, Kindertagesstätte „Pustelblume“ in Stolzenau, Kindertagesstätte „Bullerbü“ in Nendorf sowie der Kindergarten „Die Arche“ und das Kinderhaus „Rasselbande“ in Stolzenau.

Ansprechpartnerin im Rathaus Stolzenau ist Ramona Oraschewski, Telefon 0 57 61/705-0, oder E-Mail ramona.oraschewski@sg-mittelweser.de. **DH**

# Travestie in der Gastwirtschaft

Sing- und Spielgemeinschaft Rohrsen lädt in dieser Saison zu „Rotlicht für einen ohlen Schinken“ ein

**Rohrsen/Nienburg.** Die Spielerinnen und Spieler von der Sing- und Spielgemeinschaft Rohrsen haben die plattdeutsche Komödie „Rotlicht für einen ohlen Schinken“ von Helmut Schmidt einstudiert. Neben den Vorstellungen in der Alten Schule am Sonnabend, dem 9. Januar, sowie am darauffolgenden Sonntag, jeweils mit Kaffee und Kuchen ab 15 Uhr, treten sie am Sonnabend, dem 16. Januar, um 20 Uhr im Nienburger Theater „Auf dem Hornwerk“ auf.

Etwas wird heute schon verraten: Nach dem Tod der 84-jährigen Luise Kramer erbt ihr Neffe Jan-Ole Brummerloh ihre Katze Cleopatra sowie die heruntergekommene Gastwirtschaft „To'n ohlen Schinken“ mit Festsaal und angebauter Wohnung, welche seit Jahren unbenutzt ist. Er war der Einzige, der sich zu Lebzeiten um Luise gekümmert hat, und somit hat sie ihm alles hinterlassen.

Er kann das Erbe aber nur antreten, wenn er innerhalb der nächsten sechs Wochen die



Andree Schäfer, Torben Prigge und Hans-Willi Auhage als Vater, Sohn und Großvater Brummerloh.

Gastwirtschaft wieder eröffnet, und in dieser Zeit einen Umsatz von mindestens 10 000 Euro erzielt. Versagt er bei dieser Bedingung, erbt Luises Katze Cleopatra das gesamte Vermögen, welches von der Tierschützerin Cordula Meisenbrot verwaltet wird.

Wie will man in sechs Wochen 10 000 Euro einnehmen und das in der heutigen Zeit, in der jede dörfliche Gastwirtschaft um ihr Überleben kämpft. Alle zerbrechen sich den Kopf, wie ein solcher Umsatz erreicht werden kann. Aufgrund der knappen Kasse versuchen sich die männlichen Familienmitglieder in einer Travestie-Show. Aber reicht das aus? **DH**

**Karten für die Vorstellung im Nienburger Theater gibt es im Stadtkontor unter der Telefonnummer 0 50 21/87-3 56 und 87-2 64. Für Rohrsen können die Karten bei Hans-Willi Auhage über Telefon 0 50 24/4 72 oder 0172-18 22 980 reserviert werden.**

## „Jümmer wedder nachts Klocke veer“

Bei der Sing- und Spielgemeinschaft Holte-Langeln beginnt die Saison am 10. Januar

**Holte-Langeln.** Die Sing- und Spielgemeinschaft Holte-Langeln wird ab dem 10. Januar mit einem Stück so voller Missverständnisse aufzuwarten, dass selbst die Spieler bald nicht mehr durchsteigen.

Zum Inhalt: Nachts um vier. Frank und Susanne in der Nachbarwohnung nebenan streiten und Thomas, der regelmäßig unfreiwilliger Zeuge der ehelichen Auseinandersetzungen sein muss, weiß genau: gleich klingelt einer der beiden streitbaren Gatten und bittet um Asyl. Irrtum. Dieses Mal klingeln beide - erst Frank, dann Susanne. Thomas versteckt Frank vor Susanne, Susanne zieht verärgert ab. Am nächsten Morgen, nachdem Thomas zur Arbeit gegangen ist, füllt sich seine Wohnung. Die Mutter von Thomas, die nach außen hin viel Wert auf Moral und Sitte legt, ist mit dem Hausmeister in der „leeren“ Wohnung verabredet; Thomas

Freundin Tanja hat sich frei genommen und will Thomas damit überraschen, dass sie ab jetzt nicht nur am Wochenende sondern tagtäglich bei ihm bleiben will; zuletzt noch der Sohn von Susanne und Frank, Robby, verzweifelt über die beabsichtigte Scheidung der Eltern und auf der Suche nach diesen. Jeder versucht sich zu verstecken, jeder verdächtigt den anderen, alle möglichen und unmöglichen Missverständnisse werden durchgespielt und doch gibt es kurz vor Schluss drei glückliche Paare, aber - nachts um vier wacht Thomas auf, weil Frank und Susanne streiten und dann - klingelt es an der Tür. Geplant sind folgende



„Jümmer wedder nachts Klocke veer“ geht es rund bei der Sing- und Spielgemeinschaft Holte-Langeln.

Vorstellungen:

- 10., 17. und 24. Januar, jeweils um 9 Uhr mit Frühstücksbuffet in „Steimkes Landhotel“ in Graue (Vorstellung unter der Telefonnummer 0 50 22/94 38 43);
- 30. Januar um 20 Uhr und 31. Januar um 15 Uhr im Theater auf dem Hornwerk in Nienburg;
- 7. Februar um 20 Uhr im-Gymnasium Stolzenau (Anmeldung unter 0 57 61/70 50 oder 0 57 61/70 20) sowie
- 13. Februar um 19.30 Uhr, 28. Februar um 14.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen sowie 28. Februar um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Holte-Langeln (Vorstellungen unter 0 50 22/81 04 oder 0152/73 02 119 täglich ab 17 Uhr). **DH**

## Von Heiratsschwindlern und Schlachtermeistern

Theatersparte der JG Oyle spielt ab dem 16. Januar „Good morning Mister Mayer!“

**Oyle.** „Good morning Mister Mayer!“ heißt es im Januar in Oyle. Die Theatersparte der JG Oyle spielt den Dreiakter „Good morning Mister Mayer“ von Wilfried Reinhr in der plattdeutschen Fassung von Dieter Poll.

Im Stück kündigt sich der texanische Millionär Mister Mayer als Gast in einem kleinen Hotel an. Zur gleichen Zeit will der Schlachtermeister des Nachbarortes ein romantisches Wochenende mit seiner Verkäuferin in diesem Hotel verbringen. Um anonym zu bleiben, legt er sich den falschen Namen Mayer zu. Seine Frau kommt ihm trotzdem auf die Schliche und taucht mit dem gemeinsamen Sohn im Hotel auf.

Der echte Mister Mayer ist ein Heiratsschwindler, der mit seiner „Sekretärin“ reist, und vor dem Einchecken erfährt, dass bereits an anderer Mayer im Hotel wohnt. Um Komplikationen zu vermeiden, meldet er sich unter falschem Namen an. Das ist zufällig der, des im Hotel



Ab dem 16. Januar lädt die JG Oyle zu „Good morning Mister Mayer!“ ein.

abgestiegenen Schlachtermeisters. Ein Verwechslungsspiel, bei

dem jeder jeden der Untreue bezichtigt, beginnt. Versöhnt sich der Schlachter-

meister mit seiner Frau? Findet Mister Mayer ein neues Opfer oder kommt ihm die Polizei zu-

vor? Dieses und welche Rollen die Betreiber des Hotels spielen, erfahren Sie im Januar in der Waldgaststätte Oyle Berg.

Die Aufführungen sind an den Samstagen 16. und 23. Januar jeweils um 19.30 Uhr. Heinz Straßburg und sein Team vom „Oyle Berg“ halten an diesen Tagen schon vor dem Theaterstück Getränke, Snacks und eine kleine Abendkarte bereit.

Das Frühstückstheater findet am Sonntag, dem 17. Januar, um 11 Uhr statt. Ab 9.30 Uhr gibt es bereits ein reichhaltiges Frühstücksbuffet.

Am Sonntag, dem 24. Januar, beginnt das Stück um 15.30 Uhr. Ab 14.30 Uhr werden Kaffee und Kuchen angeboten. **DH**

**Reservierungen für die Sonntagstermine sind erforderlich. Die Platzvergabe erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen. Der Eintritt für die Vorstellungen beträgt sechs Euro. Kartenvorbestellungen sind unter der Telefonnummer 0 50 21-1 85 39 möglich.**

# Gemeinsam gegessen, gesungen und getanzt

Nienburgs Yezidische Gemeinde feierte am vergangenen Sonntag das Ida Ezi Fest

**Nienburg.** Es wurde gegessen, gesungen und getanzt beim Ida Ezi Fest. Sehr zur Freude von Nurten Akan von der Yezidischen Gemeinde Nienburg waren in diesem Jahr neben den Mitgliedern auch besonders viele Gäste in die Räumlichkeiten an der Hannoverschen Straße gekommen. Gäste, die sich für dieses wichtige jesidische Fest interessierten und gerne mehr über die Menschen in ihrer Nachbarschaft erfahren wollten.

Eröffnet wurde das Fest dieses Mal von Nienburgs Stellvertreterin Bürgermeisterin Hedda Freese. Sie trat damit die Nachfolge von Henning Onkes an. Wegen des Adventszaubers am Kirchplatz konnte er in diesem Jahr nicht teilnehmen.

Wie Nurten Akan im Anschluss an die Feier im Gespräch mit der Harke am Sonntag berichtete, habe sich Hedda Freese sehr über die Einladung gefreut. Ferner habe sie eingeräumt, bis zum vergangenen Sonntag gar nicht viel über die Yezidische Gemeinde gewusst zu haben.

„Das Ida Ezi Fest ist unser wichtigstes Fest. In etwa vergleichbar mit Ihrem Weihnachtsfest“, hatte Nurten Akan bereits im Vorfeld erörtert. Gefeiert wird es am Tag der Wintersonnenwende. Im Jesidentum wird die Sonne als das sichtbare Symbol Gottes verstanden. Zu Ida-Ezi wird damit das Ende der kurzen Tage und der langen Nächte gefeiert, ein Fest zu Ehren Gottes, der, wie es heißt, die Welt aus einer Perle geschaffen hat, so Nurten Akan weiter.

Die 26-Jährige ist innerhalb



Mit Musik, Tanz und leckerem Essen feierte Nienburgs Yezidische Gemeinde um Nurten Akan (oben links) am vergangenen Sonntag das Ida Ezi Fest.

ihrer Gemeinde für den Bereich Migration und Soziales und für die Verwaltung verantwortlich.

Da an dem Ida Ezi Fest in diesem Jahr auch besonders viele junge Leute teilgenommen haben, möchte Nurten Akan sich gemeinsam mit ihnen jetzt daran machen, die Räumlichkeiten zu renovieren. Wer sie oder die jesidische Gemeinde dabei unterstützen oder Näheres erfahren möchte, kann sich per E-Mail unter yezidische-gemeinde-nienburg@gmx.de mit Frau Akan in Verbindung setzen.

Ermutigt durch den Erfolg des diesjährigen Ida Ezi Festes überlegt Nurten Akan jetzt, eine Präsentation über ihre rund 150 Mitglieder zählende Gemeinde zu erstellen. Möglicherweise wird sie auch im kommenden Jahr zu einem öffentlichen Vortrag einladen.

Das Ida Ezi Fest endete mit einem „ein frohes Fest und einen guten Rutsch“ an die Gäste, verbunden mit dem Wunsch, sie gerne wiederzusehen, wenn die Yezidische Gemeinde in Nienburg das nächste Mal am Tag der Wintersonnenwende das Sonnenfest feiert. eha

## Seminar mit Mentaltrainer

**Hoya.** Der Landfrauen-Verein Hoya lädt am Sonnabend, dem 16. Januar, zu einem „Work-Life-Balance“-Seminar ein. Die Teilnehmerinnen treffen sich um 10 Uhr im Asendorfer Gemeindehaus an der St.-Marcellus-Straße. Mentaltrainer Stefan Hon-scha aus Ristedt wird versuchen, den Teilnehmern bis gegen 16 Uhr zu vermitteln, wie sie eine gute Balance zwischen Arbeit und Freizeit in ihrem Leben erreichen können.

„In der heutigen Zeit muss alles ganz schnell gehen. In der Berufswelt müssen immer weniger Menschen immer mehr Aufgaben in der gleichen Zeit erledigen. Durch die modernen Medien ist man ständig erreichbar. All das kann zu Stress führen. Aber auch im privaten Bereich gibt es viele Dinge, die dazu führen, dass unser persönlicher Stresslevel ständig steigt“, heißt es seitens des Landfrauenvereins: „Stress gehört damit heutzutage zu den führenden Auslösern verschiedener psychischer und organischer Krankheiten.“ In dem Seminar erfahren die Teilnehmer, was Stress ist und wie sie mit ihm umgehen sollten.

Anmeldungen nimmt Kerstin Gissel entgegen unter Telefon (04253) 338 oder per E-Mail unter kerstin.gissel@ewe.net.

## IN KÜRZE

### Kleiderladen macht Pause bis 5. Januar

**Hoya.** Der Diakonie-Kleiderladen in Hoya war am Donnerstag zum letzten Mal in diesem Jahr geöffnet. Ab Dienstag, 5. Januar, ist dann wieder wie gewohnt dienstags von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 13 bis 17 Uhr geöffnet. DH

### Doppelkopf beim SV Hämelhausen

**Hämelhausen.** Das Preis-doppelkopf-Turnier in Hämelhausen findet zum 35. Mal im Sportheim statt. 1981 kamen Heinz Schmidt und Adolf Klusmann auf die Idee, ein Doppelkopf-Turnier auszurichten, dessen Erlös der Jugendabteilung des SV zugute kommen sollte. Dieses Jahr freut sich das Team um Carsten Schumacher und Heiko Thöle am 28. Dezember ab 19 Uhr auf Teilnehmer. DH

### Doppelkopfturnier in Schweringen

**Schweringen.** Der Dachverein der Schweringer Vereine veranstaltet am Dienstag, dem 29. Dezember, um 18:30 Uhr in den Räumlichkeiten des Dorfgemeinschaftshauses ein Doppelkopfturnier. Das Startgeld beträgt 10 Euro. Die ersten zehn Plätze erhalten tolle Preise. Es gibt Geld- und Wurstpreise. Der Dachverein freut sich auch über Doppelkopffreunde aus den Nachbardörfern. Der Dachverein bittet um Anmeldung bei Andreas Kurowski unter A.Kurowski@gmx.de oder per SMS unter 0160/4779681. DH

### Kaffeetrinken beim DRK Rodewald

**Rodewald.** Der DRK-Ortsverein Rodewald lädt zu einem gemütlichen Kaffeemittag zur Begrüßung des neuen Jahres in das Binderhaus ein, und zwar am 8. Januar um 15 Uhr. Anmeldungen können bei Karin Bartling oder Erika Redmer erfolgen. Gäste sind willkommen. DH



## „Wir haben es satt. Bauernhöfe statt Agrarindustrie!“

BUND, NABU, Naturfreunde, Attac, DGB, Grüne und Linke rufen zur Teilnahme an Demo in Berlin auf

**Nienburg/Berlin.** „Wir haben es satt. Bauernhöfe statt Agrarindustrie!“ Unter diesem Motto rufen die sieben Nienburger Kreisgruppen und -verbände Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), Naturschutzbund Deutschland (NABU), Naturfreunde, Attac, der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB), Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke zur Teilnahme an der Demo in Berlin auf.

Die Abfahrt der Busse erfolgt am Sonnabend, dem 16. Januar, um 6.30 Uhr vom Bahnhofsvorplatz in Nienburg. Die Fahrtkosten von 15 Euro pro Erwachsenen und 5 Euro für Jugendliche/Azubis/Studierende müssen bis zum 7. Januar eingegangen sein auf dem Konto der BUND-

Kreisgruppe Nienburg unter Angabe aller Namen und der Telefonnummer. Die Bankverbindung: DE 45 2565 0106 0000 3817 23 (Verwendungszweck: Demo Berlin).

In der Pressemitteilung weisen die Verbände auf den wachsenden Unmut in der Bevölkerung hin, dass weite Teile der Landschaften durch Monokulturen veröden. Auch die Sorge um die gefährlich hohe Antibiotika-Anwendung in der Tiermast und die Entstehung von multiresistenten Keimen, die Nitratbelastung im Grundwasser durch den hohen Tierbestand, das drohende Bienensterben durch den rapiden Artenrückgang und die Spekulation mit Lebensmitteln und Land, die den Hunger in der Welt ver-

schärfen, seien einige Beispiele, warum es an der Zeit sei, die Bundesregierung in die Pflicht zu nehmen, endlich eine Agrarpolitik für Verbraucher und Verbraucherinnen zu machen und nicht für die Profite der Agrarindustrie.

„Bei den derzeit von den Großmolkereien gezahlten ruinösen Preisen kann kein Milchbauer überleben“, gibt Ralf Selter von der Attac-Regionalgruppe zu bedenken. Hinzu kämen die unverhältnismäßig hohen Pachtpreise aufgrund des enorm gestiegenen Maisanbaus für Biogasanlagen. Auf diese Art werde den bäuerlichen Betrieben die Lebensgrundlage entzogen und Spekulanten neue Möglichkeiten für den Bau von Massentieranlagen geboten, ergänzt

Ulrike Kassube, Bündnis 90/Die Grünen.

„Wir appellieren an den zuständigen EU-Agrarkommissar, an Bundeswirtschaftsminister Gabriel und Bundeslandwirtschaftsminister Schmidt, die Förderung von Agrarkonzernen zu stoppen. Sie sollten sich für eine Qualitätsoffensive einsetzen statt einseitig auf Export.“ Und weiter erinnert Johanne Sailer, BUND, daran, dass die Freihandelsabkommen TTIP und CETA nicht zum fairen Handel beitragen und das Höfsterben weiter anheizen.

„Die hierzulande erzielte Lebensmittelüberproduktion wird zu Dumpingpreisen in die Entwicklungsländer exportiert und zerstört dort die überlebenswichtigen kleinbäuerlichen

Strukturen. Daher fordern wir eine tiefgreifende Agrarwende hin zu einer gesunden Ernährung zu fairen Preisen aus der regionalen bäuerlichen Landwirtschaft“, unterstreicht Axel Nürge, stellvertretender Vorsitzender von Die Linke. Besonders müsse der Klima schädigenden Regenwaldrodung, um gentechnisch veränderte Sojabohnen für die Futtermittelindustrie anzubauen, endlich Einhalt geboten werden.

„An dieser Demo „Bauernhöfe statt Agrarindustrie“ sollten alle teilnehmen, die die Erzeugung guter Lebensmittel und artgerechte Tierhaltung durch Bäuerinnen und Bauern wertschätzen“, heißt es abschließend aus den Reihen des Bündnisses. DH



# Die närrischen Vorbereitungen laufen auf Hochtouren

Der Stolzenauer Karnevalsverein Rot-Gold möchte das Faschingsfest 2016 so perfekt wie möglich gestalten

**Stolzenau.** Seit Wochen plant der Stolzenauer Karnevalsverein SKV Rot-Gold den Ablauf des kommenden Faschingsfestes im Februar 2016. Schließlich soll alles perfekt sein, um die Gäste aus nah und fern zu begeistern. Der Vorstand, die Organisationsleitung, der Elferrat und viele Arbeitsgruppen (bestehend aus aktiven Mitgliedern) sind vollauf damit beschäftigt, die fünfte Jahreszeit humorvoll, aber auch sicher, zu gestalten. Helau in Stolzenau - Karneval, das Fest für Jung und Alt, ist bereits Tradition im Weserflecken.

Auch die Narren und Närrinnen aus der Umgebung stehen schon in den Startlöchern, denn es sind nur noch wenige Wochen bis zum großen Fest. Überall wird schon kräftig gebastelt, genäht, gehämmert und geklebt, denn jeder möchte rechtzeitig mit seinem Kostüm fertig sein, um es der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Auch Prinzessin Jule I. wartet schon sehnsüchtig und ein bisschen aufgeregt auf ihren großen Auftritt. Karneval aus der Perspektive einer Majestät zu erleben, war schon lange ihr Traum, der im November nun endlich wahr wurde.

Der Terminkalender für das närrische Event steht. Am Donnerstag, 4. Februar, startet das bunte Treiben mit dem Bingonachmittag „Bingo 60+“. Gefei-ert wird im festlich geschmückten Saal des „Hotel zur Post“. Einlass ist ab 13.30 Uhr, Beginn der Veranstaltung ist um 14 Uhr. Die Damen des SKV werden die Seniorinnen und Senioren mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen verwöhnen. Im Anschluss folgt das Bingospiele unter der Leitung von Ruth Langerwisch-van Groningen. Sie wird in altbewährter Weise, mit Witz und Humor, die Gewinnzahlen bekanntgeben. Verlockende Sachpreise warten auf die Gewinner. Ebenso ist für musikalische Unterhaltung gesorgt, auch die SKV-Tanzmäuse werden mit einer Showeinlage



In Stolzenau laufen die Vorbereitungen für die fünfte Jahreszeit bereits auf Hochtouren.

die Gäste erfreuen. Die Eintrittskarten können ab dem 2. Januar 2016 in den Stolzenauer Geschäften Uhren-Schmuck-Optik Krailinger und in der Drogerie Hellwig erworben werden.

Am Freitag, 5. Februar, geht es dann so richtig los. Um 11.11 Uhr wird das närrische Volk das Rathaus stürmen. Prinzessin Jule I. wird dem Samtgemeindebürgermeister Bernd Müller den Gemeindegemeinschaften übergeben. Am Samstag, 6. Februar, geht es dann so richtig in die „Vollen“. Dann steht nämlich die Weserperden-Stadt so richtig Kopf. Alle Karnevalisten, die wochenlang jede freie Minute geopfert haben um ihr Kostüm zu nähen und ihre themenreichen Wagen zu schmücken,

Am Abend des selben Tages, heißt es dann „Bühne frei“, die Prunksitzung kann beginnen. Viele Akteure werden mit lustigen Sketchen, Bütenreden, Tanz- und Showeinlagen die Gäste zum Jubeln bringen. Die Veranstaltung beginnt um 19.45 Uhr, Einlass ist ab 19 Uhr. Der Kartenvorverkauf findet nur am Sonntag, 10. Januar, im Hotel zur Post statt. Mitglieder des SKV Rot-Gold e.V. haben die Möglichkeit ab 13 Uhr Eintrittskarten zu erwerben. Der Freiverkauf beginnt um 14 Uhr. Eine verbindliche Kartenreservierung ist zudem für Vereinsmit-

glieder ab sofort per e-mail unter: Ban\_ane@web.de (Alexander Rieche) möglich. Allerdings nur eine Karte pro Mitglied, ohne Platzwahl. Bei der Reservierung, wie auch beim Vorverkauf, muss die Mitgliedsnummer angegeben bzw. der Mitgliedsausweis vorgezeigt werden.

Der Sonnabend, 6. Februar, ist den kleinen Karnevalisten gewidmet. Ab 14 Uhr findet die große Faschingsparty im Festzelt statt. Die kleinen Narren und Närrinnen können sich dann bei Musik und lustigen (mit-mach) Spielen so richtig

austoben. Zudem gibt es für Kinder kostenlose Getränke und süße Überraschungen. Eine unabhängige Jury wird im Laufe des bunten Nachmittags die besten und lustigsten Kostüme bewerten. Zum Abschluss findet eine Verleihung von tollen Preisen statt.

Und am Sonntag, 7. Februar, geht es dann so richtig in die „Vollen“. Dann steht nämlich die Weserperden-Stadt so richtig Kopf. Alle Karnevalisten, die wochenlang jede freie Minute geopfert haben um ihr Kostüm zu nähen und ihre themenreichen Wagen zu schmücken,

werden sich nun der Öffentlichkeit präsentieren. Ab 14 Uhr wird sich der Stolzenauer Karnevalsumzug in Richtung Ortskern in Bewegung setzen. Große und kleine Wagen, Kinder- und Fußgruppen werden die Gäste am Straßenrand mit humorvollen Themen zum Lachen und Staunen bringen. Der krönende Abschluss des Tages wird die Prämierung der besten Darsteller im Festzelt sein. Anmeldeformulare liegen ab sofort in der Volksbank, der Sparkasse und in diversen Stolzenauer Geschäften aus. Zudem können sich Interessierte unter [www.skv-rot-gold.de/formulare](http://www.skv-rot-gold.de/formulare) Anmeldeformulare ausdrucken.

Eine Neuerung hat sich der SKV Rot-Gold in dieser Session für alle Jecken ausgedacht. Da der traditionelle Kneipenbummel am Rosenmontag leider in den letzten Jahren nicht wie gewünscht angenommen wurde, wird es erstmalig eine närrische Abschlussveranstaltung geben. In der Weserlust wird der Rosenmontag ab 21 Uhr zum ersten Mal so richtig gefeiert. Ob mit oder ohne Kostüm, jeder ist herzlich willkommen das Festival der Narren ausklingen zu lassen. Um Mitternacht wird es dann jedoch ein bisschen still und besinnlich, denn Bacchus, der Gott des Weines, wird in einer Abschiedszeremonie den Flammen übergeben. Bacchus wird für ein Jahr zur Ruhe gebettet, um ihn dann im nächsten Jahr wieder in voller Pracht auferleben zu lassen. Anschließend wird natürlich weitergefeiert bis der Morgen graut.

Doch noch ist Prinzessin Jule I. im Besitz des Gemeindegemeinschaften, auf dessen Rückgabe das Samtgemeindeoberhaupt Bernd Müller schon sehnsüchtig wartet. Um 14 Uhr am Dienstag, 9. Februar, findet die letzte Amtshandlung der amtierenden Majestät im Rathaus statt. Allerdings nur für eine befristete Zeit, denn auch im nächsten Jahr werden die Karnevalisten das Rathaus stürmen. *DH*

## Überraschung im Jugendhaus „House of Life“ in Steyerberg

Im Jugendhaus „House of Life“ in Steyerberg geht ein Jahr mit vielen tollen und aufregenden Aktionen zu Ende. Aber es gab noch eine kleine Überraschung für die Kinder und Jugendlichen. Thomas Handke vom Bündnis für Familie des Flecken Steyerberg besuchte das Jugendhaus und überreichte den Besuchern zwei Longboards und ein Badminton Gruppenset für zehn SpielerInnen. So kann der sportliche Bereich in der regelmäßig angebotenen Sportgruppe und in der Halle des Hauses ausgeweitet werden. Weiterhin stellte die Kalender-Projektgruppe den neuen Jugendhauskalender 2016 vor. Die Teilnehmerinnen trafen sich ab September 2015 regelmäßig mit der Jugendpflegerin Tina Hormann. An den Treffen wurde fleißig fotografiert, nicht nur in Steyerberg direkt, sondern auch in den Orten des Flecken, wie Voigtei, Düdinghausen oder Wellie. Es entstanden dabei vielfältige Fotos, aber auch Fotomontagen und Trickfotos wurden mit viel Ausdauer erstellt. Bei einem Projektwochenende im Jugendhaus machten die Kinder und Jugendliche Gipsmasken,



gestalteten sie nach ihren Vorstellungen und setzen sie zu verschiedenen Fotocollagen zusammen. Anschließend mussten aus über 300 Fotos zwölf ausgewählt werden, den auch das Jahr 2016 hat leider

nicht mehr Monate. Bei so vielen kreativen Bildern fiel die Wahl schwer, aber nach gemeinsamen Entscheidungen ist ein toller Jugendhaus Kalender 2016 entstanden. Am Ende des Tages konnten die Kinder und Jugendli-

chen noch die „Weihnachtsgeschenke“ für das Jugendhaus ausprobieren. Drei neue Gesellschaftsspiele und zwei weitere Flicker-Scooter stehen ihnen jetzt zusätzlich zur Verfügung. Nachdem Jugendpflegerin

Isabella Zimmermann das Knusperhaus zum „vernaschen“ freigab, wurden von den Kindern und Jugendlichen die sportlichen Geräte in der Halle getestet. Nun freuen sich alle auf ein ereignisreiches Jahr 2016. *DH*

## IN KÜRZE

### Schwimmkurs für Kinder ab vier Jahren

**Uchte.** Die DLRG Ortsgruppe Uchte bietet wieder einen Schwimmkurs für Kinder ab vier Jahren an. Vom 9. Januar bis 21. Februar können Kinder jeweils am Sonnabendnachmittag und am Sonntagvormittag im Hallenbad Warmssen den Umgang mit dem massen Element erlernen. Die Kosten für die Teilnahme betragen pro Kind 40 Euro, für Mitglieder der DLRG Uchte ist sie kostenfrei. Anmeldungen gibt es bis zum 5. Januar in Uchte bei der Volksbank oder unter [www.uchte.dlrg.de](http://www.uchte.dlrg.de) zum Download. *DH*

### Für Frauen, die in den Beruf zurück möchten

**Uchte.** Katrin Fedler von der Koordinierungsstelle frau+wirtschaft im Landkreis Nienburg bietet Frauen, die in den Beruf zurückkehren möchten, in Kooperation mit Svenja Rehborg von der Samtgemeinde Uchte eine kostenlose Beratung an. Diese findet am Mittwoch, dem 20. Januar, von 9 bis 12 Uhr im Rathaus statt. Interessierte Frauen melden sich bitte bis zum 14. Januar unter 05021-922 91-95 oder [info@frau-und-wirtschaft-ni.de](mailto:info@frau-und-wirtschaft-ni.de) an.

Die erfolgreichen Küchenfachmärkte in Norddeutschland



# ABVERKAUF

hochwertiger Ausstellungsküchen  
Jede Küche ist auf Ihr Küchenmass planbar!

Finanzierung: bis zu  
60 Monate bei 0% Zinsen

Meyer & Zander

## KÜCHEN FACHMARKT Nienburg



Musterküche Nolte  
Neff-Elektrogeräte,  
Spüle und Zubehör

~~11.995,-~~ 4.998,- €



Musterküche Liva  
AEG Top-Class Elektrogeräte  
Granit Arbeitsplatte  
Spüle und Zubehör  
Bora Kochfeldabzug

~~32.699,-~~ 9.990,- €



Musterküche Sigma Lack  
Bauknecht-Elektrogeräte,  
Spüle und Zubehör

~~13.589,-~~ 5.998,- €

Verkaufsoffener  
Sonntag am 27.  
Dezember 2015  
mit Kaffee & Kuchen



Küchenzeile Nolte  
Inkl. Bosch-Elektrogeräte, Spüle & Zubehör

~~3.888,-~~ 1.998,- €



Musterküche Nolte  
Inkl. Elektrogeräten,  
Spüle und Zubehör

~~5.599,-~~ 2.995,- €



Landhaus Musterküche  
Inkl. Siemens-Elektrogeräte,  
Spüle und Zubehör

~~9.485,-~~ 3.500,- €



Musterküche Lux Lack  
Miele-Elektrogeräte, Granit-  
Arbeitsplatte, Spüle und Zubehör

~~21.998,-~~ 7.950,- €

Weitere 20 Musterküchen zum Abverkauf freigegeben...



Kaufen Sie keine Küche bevor Sie nicht bei uns waren!

**KÜCHEN FACHMARKT**  
Sitz der Gesellschaft Meyer & Zander GmbH Küchenfachmarkt • Südring 10 • 31582 Nienburg

**4x**  
im Norden

**Mellendorf**  
Eltzer Föhre 3 • 30900 Mellendorf  
Telefon 05021 - 8942640

**Walsrode**  
Rudolf-Diesel-Str. 2a • 29664 Walsrode  
(Gewerbegebiet Vorbrück, ggü. E Center)  
Telefon: 05161 - 788 788 9

**Porta Westfalica**  
Osterkamp 1 • 32457 Porta Westfalica  
Telefon: 05731 - 1534742

**Nienburg**  
Südring 10 • 31582 Nienburg  
Telefon 05021 - 8942640

[www.kuechenfachmarkt-nienburg.de](http://www.kuechenfachmarkt-nienburg.de)

**Öffnungszeiten**  
Mo. - Fr.: 10.00 - 19.00 Uhr  
Sa.: 10.00 - 16.00 Uhr

Meyer & Zander

**GARANT KÜCHEN AREAL**

**Ihre 5-Sterne-Fachmärkte**

- ★ **EINMALIG** unser Preis-/ Leistungsverhältnis
- ★ **PERSÖNLICH** unsere individuelle Beratung und Planung
- ★ **KREATIV** unsere gestalterischen Fähigkeiten
- ★ **ZUVERLÄSSIG** unser Liefer-/ Montageservice und haus eigener Kundendienst
- ★ **GARANTIER** unsere unübertroffene Erfahrung aus über 10.000 geplanten Küchen

**Testen Sie uns!**

# Dirk Paulings Zwischenbilanz

## Handball-Oberliga: Der HSG-Trainer über seinen Doppeljob, Daniel Fromme und die größten Sorgen

VON STEFAN SCHWIERSCH

► Alle reißen sich um Pep. Manchester City bietet angeblich 25 Millionen Euro Jahresgehalt. Oder geht er doch zu den „Blues“? „Geld spielt keine Rolle! Chelsea will Pep um jeden Preis“, titelte die Sport-Bild vor ein paar Tagen. Allen Nicht-Fußballern sei erklärt: Der FC Chelsea aus der englischen Premier League sucht einen Nachfolger für den soeben entlassenen José Mourinho und hat den Nach-Bayern-Trainer Pep Guardiola ganz oben auf dem Wunschzettel. Ganz offenkundig ist Chelsea-Patron Roman Abramowitsch bereit, das höchste Salär zu bezahlen, das jemals auf diesem Planeten an einen Trainer überwiesen wurde.

Er ist ein interessanter Mann, dieser Roman Abramowitsch. Dabei kann er einem fast leidtun. Oder wussten Sie, dass er mit einem Vermögen von geschätzten 10,2 Milliarden US-Dollar nur auf Platz 13 der reichsten Russen steht? Und nur auf Platz 107 weltweit? Der arme Mann. Ist also gar nicht so weit her mit dem Reichtum des Oligarchen, er sollte lieber langsam sparen für harte Zeiten. Kennt er ja. 2007 zu Beginn der Finanzkrise ist Abramowitsch' Vermögen von 23,5 Milliarden geschmolzen wie Softeis im Backofen, jämmerliche 3,3 Milliarden sind geblieben.

Na gut, mittlerweile hat er sich wieder berappelt, hat mit seinem Klub sogar mal die Champions League gewonnen. Mehr Glück als Verstand.

Nun also will er Guardiola verpflichten und winkt wie ManCity mit einem Jahresgehalt jenseits der 20 Millionen. Solch abstruse Angebote passen natürlich perfekt in diese finanziell aufgeblasene Liga, die quasi ihr eigenes Geld drucken darf.

Ich habe keinen Dunst, was Pep Guardiola demnächst vorhat, ihm steht ja die Welt offen. Doch der Fußball-Romantiker in mir hofft, dass sich Guardiola für das interessanteste Projekt entscheidet und nicht für das dickste Gehalt. Obwohl: Diese beiden Fußball spielenden Geldverbrennungsmaschinen in Erfolgsteams zu verwandeln, ist nicht ohne Reiz.

Ach ja, Herr Abramowitsch: Nichts für ungut. Und falls Sie noch einen Hausmeister für ihre Superyacht suchen – einfach durchrufen!

**Mit sportlichen Grüßen**

STEFAN SCHWIERSCH



**Nienburg.** Eine Bilanz nach 100 Tagen Amtszeit, wie sie bei Politikern gern gezogen wird, die hätte im Falle von Dirk Pauling auf den ersten Blick nicht sonderlich spektakulär ausgesehen, denn da bewegte sich die HSG Nienburg mit ihrem neuen Training noch im neutralen Bereich der Handball-Oberliga, was einem Fehlstart mit drei Niederlagen geschuldet war. Heute, nach gut 180 Tagen, fällt die Bilanz positiver aus: Die HSG hat sich wieder herangetastet an die Spitzengruppe, und auch in der Rolle des hauptamtlichen Jugendkoordinators scheint der 47-Jährige angekommen zu sein. Die Harke bat den Coach mit Bundesliga-Erfahrung im Interview um eine Zwischenbilanz.

**Dirk, bitte fassen Sie ihre bisherigen Eindrücke bei der HSG Nienburg in zwei Worten zusammen.**

Spannend, arbeitsreich.

**Spannend sind die Dinge, die unvorhersehbar sind. Wo trifft das zu?**

Spannend war erstmal, das Projekt fortzuführen und weiterzuentwickeln. Auch an Grenzen zu stoßen. Aber auch Grenzen zu überschreiten. Und arbeitsreich war es sicher, in der Jugendarbeit Projekte anzuschleichen und weiterzuentwickeln. Aber das war gewollt und hat auch viel Spaß gemacht.

**Trainer der Erstvertretung, Jugendkoordinator – welche Aufgabe fordert Sie mehr?**

Die Jugendarbeit ist viel intensiver, viel aufwendiger, weil es viel mehr Mannschaften betrifft.

**Dafür dürfte der sportliche Druck bei der Oberliga-Mannschaft höher sein.**

Ja, da schaut halt die ganze Welt hin und da wird man mit anderen Augen beurteilt.

**Hat Sie Ihre neue Mannschaft in irgendeiner Form überrascht?**

Nein. Der bisherige Verlauf war, wie ich ihn mir erhofft habe – mit den einen oder anderen kleinen Ausschlägen.

**Der Start lief holprig. Mussten sich Team und Trainer erst aneinander gewöhnen?**

Der Trainer muss die Mann-

schaft kennenlernen und umgekehrt. Was erklärt der Trainer? Was erwartet er? Das ist ganz normal. Wir haben zueinandergefunden. Dass wir noch eine Menge Arbeit vor uns haben, ist klar. Viel haben wir bereits gelernt, in vielerlei Hinsicht müssen wir uns weiterentwickeln. Wir haben den einen oder anderen Punkt liegen gelassen, aber mit den Ergebnissen bin ich nicht unzufrieden. Gerade wenn man bedenkt, dass wir mit Christian Koop, Daniel Fromme und Christoph Falke drei Stützen ersetzen mussten.

**Wo drückt der Schuh? Ist der Kader zu schmal?**

Der Kader ist groß genug – die Verletztenmiserie ist das Problem. Jede Woche müssen wir flicken. In der Meistersaison kam dem Team die personelle Situation zugute, jetzt aber hat es einen ordentlichen Rücksack zu tragen. Das zeigt sich in der Spielführung und in

kater, ist aber jetzt beschwerdefrei. Das ist das Wichtigste. Und wir müssen versuchen, diesen Zustand in den nächsten fünf Jahren zu bewahren.

**Sebastian Heller und Constantin von Müller stießen im Sommer neu zum Kader. Wie machen sie sich?**

Sebastian hatte das Pech, gleich zu Saisonbeginn mit einem Mittelhandbruch acht Wochen auszufallen. Jetzt in den letzten Spielen hat er gezeigt, dass er der Mannschaft helfen kann. Als Mensch ist er ohnehin super ins Team reingewachsen. Und als Spieler hat er sich nach vorn gearbeitet. Durch die Knieverletzung von Rico Mittmann wird Sebastian noch wichtiger für uns.

**Und der junge Constantin, der aus der Zweiten hochrückte?**

Nach fünf Monaten Trainingsarbeit auf dieser Ebene hat

er sich in die Mannschaft reingearbeitet, hat gezeigt, dass er gewisse Qualitäten hat. Damit bin ich zufrieden. In den vergangenen Jahren war es schwer für ihn, weil es keine A-Jugend

**Was fehlt ihm noch?**

Abwehrarbeit. Das kann man nicht allein mit Größe wemachen, da benötigt man Erfahrung und Fleiß. Er hat in den vergangenen Jahren nie konsequent Abwehrarbeit trainiert, sondern heute hü und morgen hott. Jetzt, nach fünf Monaten, hat er in der Oberliga seinen Platz gefunden. Er darf jetzt aber nicht stagnieren.

**Abschlussfrage: Weihnachten liegt zwar hinter uns, aber welchen Wunsch dürfte ich Ihnen für die zweite Saisonhälfte erfüllen?**

Ein bisschen weniger Verletzungen. Gesundheit für alle. Und Weltfrieden.



Gestenreich: HSG-Trainer Dirk Pauling ist mit dem Hinrundenerfolg zufrieden. Schwiersch

## 24 Teams am Start

Heute steigt das Hallenfußballturnier des VfB Stolzenau



## Sporttag der Nienburger Realschule

Einen besonderen Sporttag erlebten die Schüler des fünften und sechsten Jahrgangs der Realschule Nienburg in der TKW-Sporthalle. Mit Hilfe der Sportlehrkräfte bauten die Kinder viele unterschiedliche Stationen auf, an denen sie vielfältige turnerische Elemente ausprobieren konnten. Ob am

Reck, Barren oder Schwebeläufen – die Schüler turnten mit großer Begeisterung. Besonderer Beliebtheit erfreuten sich die Stationen mit dem Doppelminttrampolin und dem „blauen Elefanten“. Als Höhepunkt

zeigten einige Schüler Salts, sogar rückwärts oder doppelt vorwärts. Am Ende zogen sowohl Schüler als auch Lehrkräfte ein positives Fazit, sodass eine Wiederholung im nächsten Jahr als wahrscheinlich gilt.

**Stolzenau.** „Turnier kompakt“ beim VfB Stolzenau: Der Bundeszweier des Südkreisclubs findet am heutigen Sonntag mit zwei Hallenfußballturnieren binnen zwölf Stunden statt.

Unerwartete Absagen brachten die Veranstalter in Not: Sie entschlossen sich schließlich, das Programm von zwei auf einen Tag zu reduzieren. Früh aufstehen müssen die Teams des „kleinen Turniers“, um 9 Uhr beginnen die Mannschaften der 2. und 3. Kreisklasse, ihren Sieger zu ermitteln. Ins Halbfinale ziehen die drei Gruppensieger und der beste Zweitplatzierte ein.

Um 11 Uhr folgt das Turnier für Klubs der 1. Kreisklasse und der Kreisliga. Titelverteidiger ist der VfL Münchehagen, gespannt sein darf man, was die Kumpelgemeinschaft „Chaos United“ auf der Pflanze hat; die Truppe um den Marklohr Daniel Bergmann hat beim Beachsoccer in Haßbergen schon oft vorn mitmischen können. Auch hier bilden sich die Halbfinals aus den Gruppensiegern plus dem besten Zweitplatzierten. Das Finale soll um 20.20 Uhr stattfinden.

**Turnier 1, Gruppe A:** FC Nienburg II, SC Uchte III, FC Sulingen

III, RSV Rehburg III.  
**Gruppe B:** VfB Stolzenau II, SV Nendorf II, TuS Döhren II, SG Wendenborstel.  
**Gruppe C:** TSV Locom III, TSV Anemolter-Schinna II, TSV Lemke II, MRVZN Bad Rehburg I, TV Weillie II.  
**Turnier 2, Gruppe A:** TuS Döhren, ASC Nienburg II, SV Sila Spor Nienburg, SCB Langendamm, VfB Stolzenau A.  
**Gruppe B:** SV Husum, TSV Eystrup, SV Nendorf, FC Nienburg, VfB Stolzenau B.  
**Gruppe C:** TV Weillie, ASC Nienburg, Chaos United, SC Uchte II, VfL Münchehagen.

# Aufstiege, Abstiege und ein Fünferpack

Die Gewinner und Verlierer der Hinrunde in der Fußball-Bundesliga

**Frankfurt.** Lewandowskis Fünferpack, Aubameyangs Torlaune, Zornigers Absturz, die Pannen der Schiedsrichter - die Bundesliga bot in der ersten Saisonhälfte wieder reichlich Spektakel: Die Gewinner und Verlierer der Hinrunde.

## Gewinner

**Robert Lewandowski:** Der Pole schrieb am 22. September Fußball-Geschichte. Beim Stand von 0:1 gegen den VfL Wolfsburg wurde er nach der Pause eingewechselt und schoss fünf Tore in neun Minuten. Auch dank der bislang 15 Treffer des Weltklasse-Stürmers ist der FC Bayern München souveräner Herbstmeister.

**André Schubert:** Vom Interimscoach wurde der 44-Jährige zur Dauerlösung. Der Nachfolger von Lucien Favre führte Schlusslicht Borussia Mönchengladbach mit sechs Siegen und insgesamt zehn ungeschlagenen Spielen wieder nach oben auf Platz vier - und wurde mit einem Vertrag bis 2017 belohnt. Somit erledigte sich die Personalsuche von Manager Max Eberl von selbst.



Robert Lewandowski schaffte einen Fünferpack. dpa



André Schubert führte Gladbach wieder nach oben. dpa



Aufsteiger Darmstadt überraschte, die Fans feierten. dpa



Schalke Leroy Sané ist der Newcomer der Liga. dpa



Pierre-Emerick Aubameyang bejubelte 18 Tore. dpa

**SV Darmstadt 98:** Ein Stadion wie aus den 70er-Jahren, aber eine Mannschaft mit Herz. Der Aufsteiger überraschte nach seinem Durchmarsch aus der 3. Liga und stand kein einziges Mal auf einem Abstiegsplatz. Highlight für die Fans: Das 1:0 der aufblühenden „Lilien“ beim heissenden Erzrivale Eintracht Frankfurt.

**Leroy Sané:** Der neue Liebling des FC Schalke 04 - und der Aufsteiger der Liga. Der 19-jährige Wirbelwind feierte beim 0:2

in Frankreich sein Debüt im Nationalteam - was angesichts der tragischen Umstände in der Nacht des Terrors von Paris unterging. Für die „Königsblauen“ ist er Gold und sicher auch einmal ganz viel Geld wert: sein Vertrag läuft bis 2018.

**Pierre-Emerick Aubameyang:** Als erster Bundesliga-Profi erzielte er in den ersten acht Begegnungen immer mindestens einen Treffer. 18 Tore in den ersten 17 Spielen - der Gabuner von Borussia Dortmund ist in der

Form seines Lebens. Und nicht nur auf dem Rasen pfeilschnell unterwegs: Privat fährt er einen goldfarbenen Lamborghini.

## Verlierer

**Alexander Zorniger:** „Alternativlos“ sei seine Spielweise, sagte der Trainer des VfB Stuttgart immer wieder. Am Ende war sie nur erfolglos. Die Schwaben kamen nicht aus dem Tabellenkeller. Nach nur zehn Punk-

ten aus 13 Begegnungen wurde der selbstbewusste Offensivfreund am 24. November vor die Tür gesetzt.

**Lucien Favre:** Sein überstürzter Abgang in Mönchengladbach am 20. September überraschte alle. Nach fünf Pleiten zum Saisonauftakt bot der Trainer seinen Rücktritt an, die Vereinsführung lehnte ab - und der Schweizer ging doch. „Bis ins Mark“, so Manager Max Eberl, traf den Champions-League-Teilnehmer diese Entscheidung.

**1899 Hoffenheim:** Die Kraichgauer stürzten nach dem Abgang von 41-Millionen-Euro-Juwel Roberto Firmino (zum FC Liverpool) ab. Konzepttrainer Markus Gisdol musste gehen, Feuerwehrmann Huub Stevens kam - und landete nur einen Sieg in seinen ersten sieben Spielen. Für den wenig geliebten Klub von Milliardär Dietmar Hopp heißt es: Abstiegskampf - und wenig Mitleid.

**André Schürrle:** Der Weltmeister ist jetzt bald ein Jahr beim VfL Wolfsburg - und immer noch nicht richtig angekommen. Die Ablöse von geschätzten 32 Millionen Euro lastet schwer auf dem früheren Chelsea-Profi. Zuletzt gab es sogar Pfiffe für den Flügelflitzer, der sich immer wieder verdrückt und dem noch kein Ligator gelang.

**Die Schiedsrichter:** Sie machten immer wieder spielentscheidende Fehler, da nutzte auch die Einführung der Torkamera nichts. Die Unparteiischen um EM-Starter Felix Brych, nach Bekunden des DFB-Verantwortlichen Herbert Fandel „die Besten der Welt“, haben im Wintertrainingslager auf Mallorca einiges aufzuarbeiten.



Alexander Zorniger scheiterte beim VfB Stuttgart. dpa



Lucien Favre warf in Gladbach das Handtuch. dpa



Die TSG Hoffenheim kämpfte oft vergebens. dpa



André Schürrle wartet weiter auf den Durchbruch. dpa



Die Schiedsrichter standen immer wieder in der Kritik. dpa

## IN KÜRZE

### FUSSBALL

#### Frankfurt verpflichtet Mexikaner Fabián

**Frankfurt.** Eintracht Frankfurt hat den mexikanischen Nationalspieler Marco Fabián verpflichtet. Der 26-Jährige erhält einen Vertrag bis Juni 2019. „Mit Marco haben wir einen Offensivspieler verpflichtet, der torgefährlich und flexibel einsetzbar ist“, sagte Eintracht-Sportdirektor Bruno Hübner. Über die Wechselmodalitäten gab es keine Angaben. Fabián hatte bei Deportivo Guadalajara eine festgeschriebene Ablösesumme in Höhe von vier Millionen US-Dollar.

### FUSSBALL

#### Eberl will bei Transfers zurückhaltend sein

**Mönchengladbach.** Trotz zahlreicher verletzter Spieler will Borussia Mönchengladbachs Sportchef Max Eberl auf dem Transfermarkt nicht hektisch werden. „Ich habe es schon mehrfach betont, dass wir nicht händeringend suchen, sondern nur Transfers tätigen werden, die uns auch langfristig weiterbringen“, teilte Eberl mit. Der Kader des Fußball-Bundesligisten solle nicht unnötig aufgebläht werden. Zuletzt fehlten bei Gladbach gleich sieben Spieler.

## Sorge um Gemeinnützigkeit

DFB drohen nach WM-Affäre erhebliche Steuernachforderungen

**Berlin.** Der Deutsche Fußball-Bund muss womöglich um die Anerkennung seiner Gemeinnützigkeit fürchten. Der DFB werde höchstwahrscheinlich mit Steuernachforderungen konfrontiert werden, meinte Interimspräsident Rainer Koch.

Und man müsse alles dafür tun, „dass wir am Ende nicht auch noch für gewisse Zeiträume die Gemeinnützigkeit aberkannt bekommen. Denn dann bedrohen den DFB durchaus

sehr erhebliche Zahlungsforderungen, die man auch nicht aus der Portokasse bezahlen kann“, betonte Koch.

Solange ein Verein oder auch ein Verband als gemeinnützig anerkannt ist, genießt er zahlreiche steuerliche Vergünstigungen. Eine befristete Aberkennung könnte für den DFB beträchtliche Zahlungen an den Fiskus nach sich ziehen. Um all das zu vermeiden, betreibt der DFB in der Affäre um die Verga-

be der Heim-WM 2006 „intensive Aufklärungsarbeit“.

Dabei geht es um eine weiterhin ungeklärte Zahlung in Höhe von 6,7 Millionen Euro an den Weltverband Fifa. In dem Zusammenhang war Wolfgang Niersbach im November vom Posten des DFB-Präsidenten zurückgetreten. Koch und Liga-Präsident Reinhard Rauball führen den größten Sportverband der Welt seitdem interimweise. „Wirtschaftlich kann man

die Folgen noch nicht absehen“, sagte Koch zum Skandal um die Millionenzahlung.

Die Angelegenheit belaste „den gesamten Fußball in Deutschland“, betonte Koch in dem Interview, das der DFB auf seiner Homepage veröffentlichte. Sie belaste vor allen Dingen auch die vielen Tausenden Ehrenamtlichen in den 25.000 Vereinen, unterstrich Koch. „Die können gar nichts dafür, leiden aber darunter.“

## Auslieferung an Heiligabend

Fifa-Funktionäre zittern: Ex-Vizepräsident gesteht Korruptionsnetz

**Montevideo.** Der frühere Fifa-Vizepräsident Eugenio Figueredo hat nach seiner Auslieferung nach Uruguay ein millionenschweres Korruptionsnetz in Südamerika eingestanden. Viele Spitzenfunktionäre dürften nun zittern, weil der 83-Jährige nichts mehr zu verlieren hat.

Nach der Auslieferung an Heiligabend aus der Schweiz entschied eine Richterin in seiner Heimat Uruguay, dass er wegen Korruption und Geldwäsche ins Zentralgefängnis der Hauptstadt Montevideo eingeliefert wird. Er habe eingeräumt, dass er „große Summen Geld“ bekommen habe, sagte Staatsan-

walt Juan Gómez. Diese habe er dann woanders investiert.

Figueredo musste nach kurzer Zeit mit Herzproblemen vom Gefängnis in eine Klinik verlegt werden. Nach Angaben seiner Anwältin sei sein Zustand schon bei der Ankunft an Heiligabend „ernst“ gewesen. Er soll auch ausgesagt haben, dass zehn Chefs nationaler Fußballverbände in Südamerika Bestechungsgeld kassiert haben, zum Beispiel beim Handel mit TV-Rechten. Figueredo war von 1993 bis 2013 Vizepräsident des südamerikanischen Fußballverbandes Conmebol, seit 2013 Prä-



Eugenio Figueredo hat ausgepackt. dpa

Nach Angaben der Zeitung „El Observador“ soll Figueredo die Funktionsweise des Korruptionsnetzes, die beteiligten TV-Sender und Strohfirmer offenbart haben. Durch die Preisab-

sprachen mit führenden Funktionären kann der Wettbewerb aber ausgehebelt worden sein und Vereinen und Nationalmannschaften dadurch höhere Einnahmen entgangen sein.

Figueredo belastete das Mitglied im 15-köpfigen Fifa-Reformkomitee, Gorka Villar, schwer. Der Sohn von Fifa-Vizepräsident Angel Maria Villar ist derzeit Generaldirektor des südamerikanischen Fußballverbandes - er soll uruguayische Vereine erpresst haben, sagte ein Anwalt der dortigen Fußballvereinigung unter Verweis auf Aussagen Figueredos bei seiner Vernehmung in Montevideo.

## Van Gaal muss um Job bangen

Manchester United verliert auch in Stoke

**Stoke-on-Trent.** Trainer Louis van Gaal steht bei Manchester United vor dem Aus. Nach der 0:2-Niederlage in der Premier League bei Stoke City muss der Niederländer mehr denn je um seinen Job bangen. „Wir haben vier Spiele verloren und müssen jetzt abwarten“, sagte van Gaal und sprach dabei auch von einem möglichen Rücktritt. „Der Klub muss mich nicht feuern oder entlassen. Manchmal mache ich das selbst.“

Ob der der Fußball-Lehrer am Montag im Spiel gegen den FC Chelsea noch auf der Bank des englischen Rekordmeisters sitzen wird, ist also völlig offen. Stoke City musste gegen United ohne den gesperrten Weltmeister Bastian Schweinsteiger nicht einmal eine perfekte Leistung zeigen, um durch Treffer von Bojan Krkic (19.) und dem ehemaligen Bremer Marko Arnautovic (26.) für die vierte United-Pleite in Serie zu sorgen.

„Ich bin ein Teil der Mannschaft, die vier Spiele verloren hat. Ich weiß, dass die Leute auf mich gucken, damit habe ich mich arrangiert“, sagte der 64-Jährige: „Wir haben einen schrecklichen Negativlauf. Es fühlt sich schlimm an.“



Patrick Groetzki von den Rhein-Neckar Löwen wird von Kiels Dragos Oprea (r.) und Physiotherapeut Sven Raab verletzt vom Platz geführt.

## Freund geht gelassen in die Tournee

Top-Skispringer will sich keinen Druck beim Saisonhöhepunkt machen

**Frankfurt.** An die vier Schanzen, die zwischen ihm und seinem großen sportlichen Traum liegen, wollte Severin Freund an den Feiertagen keinen Gedanken verschwenden. „Für mich heißt Weihnachten: Gutes Essen, schöne Zeit und nicht viel an Skispringen denken“, sagt der große deutsche Hoffnungsträger der 64. Vierschanzentournee.

Die kurze Verschnaufpause unterm Weihnachtsbaum kommt dem 27-Jährigen gerade recht, denn von heute an ist es für ihn mit der Ruhe vorbei. Seit dem Grand Slam von Sven Hannawald vor 14 Jahren warten die DSV-Adler und ihre Fans vergeblich auf den 17. deutschen Gesamtsieger der Tournee-Geschichte. Freund - der Team-Olympiasieger, Weltmeister und Gesamt-Weltcupssieger - soll dieses Trauma endlich beenden.

Unter Druck setzt er sich deshalb nicht. Die leidvollen Erfahrungen der vergangenen Jahre haben ihn gelehrt, dass man in der Vorbereitung zwar alles penibel planen, im entscheidenden Moment aber ganz schnell die Kontrolle verlieren kann. „Die Tournee ist etwas Besonderes. Durch die Weihnachtspause, die einen Bruch hereinbringt, hast du es nicht selber in der Hand. Du musst es freigeben und hoffen, dass die Form stimmt“, sagt Freund. Das gelang ihm bisher nie so recht. „Ich habe gelernt, dass man nicht alles kontrollieren kann“, berichtet er.

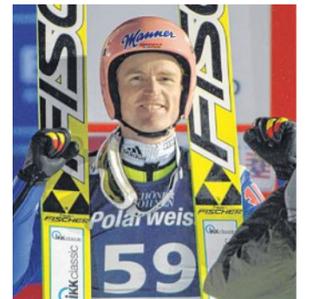
Viel wird vom Auftakt in Oberstdorf abhängen, wo er im Vorjahr als 13. bereits alle Chancen einbüßte. Damals hatte Freund im Vorfeld betont, er sei reif für den Gipfelsturm. Dieses Mal hat er sich verbal zurückgehalten und will die Sache unbeschwert angehen. „Es würde mich nicht weiterbringen, mir

einen großen Kopf darüber zu machen, dass es die vergangenen Jahre nicht so gut gelaufen ist“, betont der Bayer.

2007/08 war er das erste Mal dabei und wurde in der Gesamtwertung 39. Der Durchbruch gelang vor vier Jahren, als er beim Auftakt Vierter wurde und die Tournee auf Rang sieben beendete. Dies blieb bis heute sein bestes Endresultat, obwohl seine Karriere danach richtig Schwung nahm.

„Jedes Jahr macht einen reifer und lässt einen Situationen erleben, aus denen du etwas lernen kannst. Leistungssport funktioniert nur über Erfolg und Misserfolg. Es wird nie nur eines geben. Selbst für mich, der eine recht kontinuierliche Entwicklung genommen hat, gab es immer wieder Hochs und Tiefs“, sagt Freund.

Mittlerweile hat er 20 Weltcup Siege gefeiert und stand in Einzelwettbewerben 43 Mal auf dem Podium. Bei der Tournee schaffte er dies jedoch nur einmal - 2012 wurde er in Oberstdorf Dritter. Ein ähnliches Ergebnis wäre ganz nach dem Geschmack von Bundestrainer Werner Schuster: „Wenn er gut reinkommt, kann er ganz vorn landen.“



Severin Freund trägt erneut die deutschen Hoffnungen bei der Tournee.

## Flügelzange fällt aus

Deutsche Handballer müssen bei EM nach Gensheimer auch Groetzki ersetzen

**Leipzig.** Nun also auch Patrick Groetzki. Nach Linksaußen Uwe Gensheimer ereilte am ersten Weihnachtsfeiertag den Rechtsaußen ebenfalls das befürchtete Aus für die Handball-EM im Januar in Polen.

Der Linkshänder erlitt am Mittwoch bei der 20:31-Pleite des Bundesliga-Ersten Rhein-Neckar Löwen in der Meisterschaft beim THW Kiel einen Wadenbeinbruch. Das teilten der Klub und der Deutsche Handballbund (DHB) am Freitag mit. Damit müssen die Mannheimer ebenso wie die Nationalmannschaft auf die deutsche Flügelzange Nummer eins verzichten.

Groetzki fällt wegen der Fraktur rund zwei Monate aus. Gens-

heimer, der wegen eines Muskelfaserrisses in der Wade und einer Reizung der Achillessehne eine Zwangspause einlegen muss, hofft nach der EM-Pause Anfang Februar auf ein Comeback.

**Nach Allendorf nun Sellin nachnominiert**

„Ich bin natürlich unheimlich enttäuscht. Ich hätte sehr gerne die Europameisterschaft für Deutschland gespielt, ebenso haben wir mit den Rhein-Neckar Löwen viele wichtige Spiele im Februar, in denen ich meiner Mannschaft jetzt nicht helfen kann. Aber ich werde alles geben, so schnell wie möglich wie-

der auf dem Feld zu stehen“, sagte der 26-jährige Groetzki. Eine Operation bleibt ihm nach Auskunft seines Klubs erspart.

Die Nachricht von seiner Verletzung hat auch bei Bundestrainer Dagur Sigurdsson Sorgenfalten hervorgerufen. „Das ist die nächste schlechte Nachricht, aber auch damit müssen und werden wir umgehen“, sagte der Isländer. Er reagierte schnell und nominierte Johannes Sellin von der MT Melsungen nach. Zuvor war bereits dessen Klubkollege Michael Allendorf für Gensheimer ins EM-Aufgebot nachgerückt.

Nach Gensheimer und Kreisläufer Patrick Wiencek (Kreuzbandriss) fehlt Groetzki bei der EM als bereits dritte Stammkraft

der vergangenen WM, bei der sich die DHB-Auswahl als Siebter für die Olympia-Ausscheidung im April qualifiziert hatte. Sigurdsson wird die Nationalspieler ab Montag in Berlin beim ersten Trainingslager auf die neue Situation einstellen. In den Test-Länderspielen am 5. Januar in Stuttgart gegen Tunesien sowie am 9. und 10. Januar in Kassel und Hannover jeweils gegen Island will er seine Mannschaft dann für die EM einspielen.

In Polen trifft die DHB-Auswahl in der Vorrundengruppe in Breslau auf Spanien (16. Januar), Schweden (18. Januar) und Slowenien (20. Januar). Die ersten drei Mannschaften erreichen die Hauptrunde.

## Zwei Interessenten

Bad Homburg oder Nürburgring Tour-Zielort?

**Berlin.** Nach der Vergabe des Tour-Starts 2017 an Düsseldorf kurz vor Weihnachten positionieren sich deutsche Städte und Regionen als Zielort der zweiten Etappe.

Bad Homburg hat laut „Hessenschau.de“ sein bereits vorgestelltes Interesse beim Pariser Veranstalter ASO erneut unterstrichen. Auch der Nürburgring,

auf dem Rudi Altig 1966 als vorerst letzte deutscher Radprofi Straßen-Weltmeister geworden war, ist im Gespräch.

Details zur Streckenführung des Auftaktes der 104. Tour de France in der nordrhein-westfälischen Landeshaupt sollen auf Pressekonferenzen in Paris und Düsseldorf am 14. Januar 2016 bekannt gegeben werden.

## Dopingsumpf immer tiefer

Auch russischer Gewichtheber positiv getestet

**Moskau.** Der Dopingsumpf in Russland erreicht nun auch den Top-Gewichtheber: Der Weltverband IWF hat Superschwerweights-Weltmeister Alexej Lowtschew nach einer positiven A-Probe suspendiert.

Der Russe hatte bei der WM in den USA vor vier Wochen mit Weltrekord von 475 Kilogramm Gold gewonnen. Russlands Sportminister Wladimir Mutko sagte, das verbotene Wachstumshormon Ipamorelin sei in einem erlaubten Medikament enthalten gewesen.

Lowtschew darf die Öffnung der B-Probe verlangen. Bei gleichem Ergebnis wird ihm der Titel aberkannt. Nach IWF-Angaben sind auch Lowtschews Teamkollegen Alexej Kosow, Olga Zubowa und Olga Afanasewa positiv getestet worden.

Den Russen trafen die Vorwürfe wie ein Schlag. „In meiner ganzen Karriere habe ich eine Menge Dopingtests durchlaufen und nie gab es auch nur den Verdacht, dass ich irgendwelche verbotenen Mittel genommen haben könnte“, sagte er. Von einem Präparat namens Ipamorelin habe er noch nie gehört, beteuerte Lowtschew. Er habe eine Knieverletzung gehabt und ihm sei ein Medikament gegeben worden.

Massive Vorwürfe eines systematischen Dopings haben die russische Leichtathletik in den vorigen Monaten in eine tiefe Krise gestürzt. Russische Teilnehmer wurden vorerst von internationalen Wettbewerben ausgeschlossen. Auch im russischen Schwimmsport häuften sich Dopingfälle.

**New York/Atlanta.** Seinen historischen Korb im zweiten Viertel nahm Dirk Nowitzki äußerlich gelassen hin. Beim 119:118-Sieg seiner Dallas Mavericks sorgte Deutschlands bester Basketballer danach in der Verlängerung nicht nur für die Entscheidung, er setzte auch einen weiteren Meilenstein einer herausragenden NBA-Karriere.

Dank seiner 22 Punkte verbesserte sich Nowitzki auf Platz sechs der „ewigen“ Scorerliste in der nordamerikanischen Basketballliga: Mit nun 28.609 Zählern verdrängte der gebürtige Würzburger die NBA-Legende Shaquille O'Neal (28.596). „Das hört sich ziemlich gut an. Ein Traum wurde wahr“, sagte Nowitzki. Der 37-Jährige erzielte bei den Brooklyn Nets 19,2 Sekunden vor Ende der Verlängerung zudem den entscheidenden Korb.

Neben Nowitzki ist Kobe Bryant von den Los Angeles Lakers der einzige noch aktive Basketballer in den ewigen Top 10 der NBA. „Es war eine unglaubliche Reise. Hoffentlich kommt noch mehr“, twitterte Nowitzki nach den vielen Glückwünschen, die ihn erreichten.

Vor dem Deutschen liegt auf Platz fünf Wilt Chamberlain mit wohl unerreichbaren 31.419 Punkten. Es sei denn, Nowitzki spielt noch über sein vereinbartes Vertragsende 2017 hinaus.

## Der nächste Meilenstein

Dirk Nowitzki führt Dallas zum Sieg und steigt in der NBA-Bestenliste auf



22 Punkte, Sieg in der Verlängerung und Platz sechs in der ewigen Bestenliste: Dirk Nowitzki beeindruckt die NBA.

### INFO

#### Nowitzki wirft sich auf Rang sechs

Dirk Nowitzki ist in der ewigen NBA-Scorerliste nun Sechster. Nur sieben Spieler haben in der nordamerikanischen Basketball-Profiliga die Marke von 28.000 Punkten geknackt.

**Die Rangliste:** 1. Kareem Abdul-Jabbar (1969-1988) 38.387 Punkte; 2. Karl Malone (1985-2004) 36.928; 3. Kobe Bryant (seit 1996) 32.916; 4. Michael Jordan (1984-2002) 32.292; 5. Wilt Chamberlain (1959-1972) 31.419; 6. Dirk Nowitzki (seit 1999) 28.609; 7. Shaquille O'Neal (1992-2010) 28.596; 8. Moses Malone (1976-1994) 27.409; 9. Elvin Hayes (1968-1983) 27.313; 10. Hakeem Olajuwon (1984-2002) 26.946.

„Es gibt so viele große Spieler, die nicht so viele Punkte haben, weil sie verletzt waren. Ich war da glücklicher“, sagte er gewohnt bescheiden.

Nach dem Spiel hatte er auf die Anfänge seiner Karriere zurückgeblickt, „als ich ein dürrer 20-Jähriger war, mit einer schlimmen Frisur und einem schlimmen Ohrhörn nicht der Selbstbewussteste war“. Mavs-Trainer Rick Carlisle, der tags zuvor nach einer Niederlage gegen Toronto sein Team noch gescholten hatte, lobte Nowitzki als „großen Spieler dieser Generation, der das Spiel und seine Position neu definiert hat. Es ist mir eine Ehre, jedem Tag mit ihm zu arbeiten.“

Bester Werfer der Mavericks bei den Nets war J.J. Barea mit 32 Punkten. In der Western Conference rückte Dallas mit 16:13 Siegen auf den vierten Platz vor.

Nowitzkis Nationalmannschafts-Kollege Dennis Schröder gewann mit den Atlanta Hawks gegen die Detroit Pistons 107:100. Schröder kam von der Bank und steuerte in 20 Minuten 14 Punkte zum fünften Hawks-Sieg in Serie bei. Mit 19:12 Siegen ist Atlanta Zweiter der Eastern Conference. Der dritte Deutsche in der NBA, Tibor Pleiß, verfolgte das 85:103 der Utah Jazz gegen die Golden State Warriors von der Bank aus.

# Nutzen Sie die Harke-App!

## Startansicht

Das Startmenü der neuen Harke-App zeigt übersichtlich in großen untereinander angeordneten Blöcken die thematisch unterteilten Rubriken an. Durch die Berührung eines der Rubriken-Blöcke gelangt der Nutzer sofort zu den passenden Neuigkeiten aus dem Harke-Land, aus Deutschland oder dem Rest der Welt.

Besonders hilfreich beim schnellen Navigieren: Durch die einfache Eingabe eines Suchbegriffes lassen sich eigene Rubriken hinzufügen. So kann der Nutzer die App seinen eignen Interessen anpassen – und zwar ganz einfach ohne viel Wischen und Berühren.



Das Leservergnügen im Taschenformat – gibt's im Google-Playstore und in Apples App-Store

**Nienburg.** Die Harke gibt es jetzt als App – als kleines Programm zum Lesen der Heimatzeitung auf dem Smartphone oder auf dem Tablet. Mit der App lässt sich die Harke auch unterwegs komfortabel lesen. Und zwar häppchenweise, angepasst an den jeweiligen Bildschirm. Das Programm bietet neben einer schnellen Neuigkeiten-Übersicht, einen einfachen Einstieg ins E-Paper, einen schnellen zugriff auf die Fotogalerien und die Möglichkeit, Artikel mit anderen Lesern zu teilen.

Das Tolle an der App: Mit einem Fingerdruck auf das Symbol ist der Leser drin. Die Nutzer mit Konto auf der Harke-Internetseite [www.dieharke.de](http://www.dieharke.de) können ihre Kontoda-

ten eingeben und haben dann Zugriff auf sämtliche E-Paper-Ausgaben der Heimatzeitung und auf ungekürzte Einzelartikel der neuesten Ausgaben. Sehr komfortabel ist die Tatsache, dass sich die App die Kontodaten merkt, sodass sich der Nutzer nicht jedes Mal aufs Neue einloggen muss. Bei jedem weiteren Zugriff auf die App sind sämtliche Abo-Inhalte weiter freigeschaltet, bis sich der Nutzer wieder abmeldet.

Und die Leser, die Freunde und Bekannte auf Neuigkeiten im Harke-Land aufmerksam machen wollen, können das direkt aus der App heraus tun. Es gibt die Möglichkeit, Inhalte gezielt zu teilen. Mit zwei Berührungen kann der Nutzer einen

Artikel über das soziale Netzwerk ‚Facebook‘ ebenso teilen wie über den Chat-Dienst ‚Whatsapp‘, den Kurz-Blogging-Dienst ‚Twitter‘ oder ganz klassisch über die E-Mail.

Die Bedienung der App ist kinderleicht: Jeder Nutzer, der schon einmal ein Smartphone in der Hand hatte, wird sich intuitiv in dem Programm zurechtfinden. Mit der Suchfunktion und der damit verbundenen Einrichtung eigener Rubriken auf dem Startbildschirm lässt sich die App zudem individuell auf den jeweiligen Nutzer zuschneiden.

**Die App gibt es zum kostenlosen Download im Play-Store von Google für Android-Geräte und im App-Store von Apple für iOS-Geräte.**

## Artikel

Hat der Nutzer über die Auswahl einer Rubrik in die Artikelübersicht gestrichelt, sieht er die Nachrichten zunächst in einer gekürzten Fassung mit zugehörigem Bild. Durch Wischen nach links und rechts kann der Nutzer einfach die Liste der Artikel durchsuchen.

Mit einem Wisch nach unten navigiert sich der Nutzer in die Internetseiten-Ansicht, wo ihm dann als Benutzerkonto-Inhaber der ungekürzte Artikel zur Verfügung steht. Durch einen Wischer nach oben gelangt der Nutzer zurück in die gekürzte Ansicht. Dort kann er dann per Links- und Rechtswischer weitersuchen.



## E-Paper

Über den Rubrikenlock „E-Paper“ gelangt der Nutzer durch Berührung in die E-Paper-Ausgaben-Übersicht. Zunächst ist die Titelseite der aktuellen Ausgabe zu sehen.

Durch Wischen nach links und rechts kann der Nutzer durch die Titelseiten der vergangenen Tage navigieren. Hat er die Ausgabe gefunden, die er haben möchte, wischt er nach unten und gelangt auf die Homepage zur passenden Ausgabe. Ist er mit seinem Benutzerkonto eingeloggt, kann er die komplette Ausgabe lesen. Durch einen Wisch nach oben kehrt der Nutzer in die Titelseitenübersicht zurück.



## Teilen

Wenn einem Nutzer ein Artikel besonders gefällt, dann hat er mit der neuen Harke-App die Möglichkeit, diesen ganz einfach mit Freunden und Bekannten zu teilen.

Ein leichtes Tippen auf den Artikel öffnet ein Interaktions-Menü. Das Symbol mit den drei Punkten, die durch zwei Striche verbunden sind, ist das Teilen-Symbol. Das muss der Nutzer antippen. Anschließend sucht er sich per Berührung aus, welchen Mitteilungsdienst er nutzen möchte: „Facebook“, „Twitter“, „Whatsapp“ oder die gute alte E-Mail. Nur noch den Empfänger ausgesucht und schon ist der Artikel unterwegs.



**DIE HARKE**  
Nienburger Zeitung von 1871

**H. Neumann Zaunbau**  
 Dienstleistungen im häuslichen Bereich  
 Allen Kunden, Freunden und Bekannten vielen Dank für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und ein glückliches neues Jahr!  
 Kantstr. 33 · 31582 Nienburg  
 Mobil 0172-4116440

**Traumhochzeit - Festliche Bekleidung für den Herrn**  
**Mattheja Herrenmoden**  
 Windmühlenstr. 21-22 · 31535 Neustadt  
 Telefon (0 50 32) 54 34

**Jetzt die Winterpreise nutzen!**  
 Eine Terrassenüberdachung aus Aluminium  
 Formschön, langlebig, zum günstigen Preis  
 - WINTERGÄRTEN -  
 - KUNSTOFFFENSTER -  
**Röpke, Logies, Schumacher GmbH**  
 Schloßstr. 7-9 · Bruchhausen-Vilsen  
 Telefon: 0 42 52/10 81 · Telefax: 18 54

**Bettenreinigung schnell + günstig**  
 Lavelsho + Hartum  
**GOSEWEHR** Telefon 05775 949439  
 www.gosewehr.de

...GIBT LANGEWEILE EINEN KORB  
**Streetball: Traumvorlage für sinnvolle Freizeit...**  
**MY WAY FAIR PLAY**  
 Wir wollen, dass Sie sicher leben.  
 Ihre Polizei  
 Kompetent. Kostenlos. Neutral.  
 Fragen? Infos gibt's bei Ihrer nächsten Polizeidienststelle und im Internet  
 www.polizei-beratung.de

**Immobilien**

**Immobilien-Angebote**  
**Trapezblech** für Dach u. Wand viele Farben, Länge nach Maß, 1. & 2. Wahl ab **4,99 €/m²** inkl. MwSt.  
**Seyer-Carstens - Metallbau**  
 Walsrode · Tel. (051 61) 3265 · Fax 7 42 34

**Ein- und Zweifamilienhäuser**  
**Energieausweise**  
 ab 50,00€ ☎ (0 57 64) 94 29 28

**Baugrundstücke**  
**Hoyerhagen:** 4 Grundstücke ab 800m² provisionsfrei in ruhiger Wohnlage (Zum Vorberg), für Einzel- und Doppelhäuser, 19,50€/m² zzgl. Erschließungsbeitrag 4,00€/m²  
 ☎ (0 15 23) 6 84 91 47

**Sport im Verein.**  
  
 DEUTSCHER OLYMPISCHER SPORTBUND

**Land- und Forstwirtschaft**  
**Ackerflächen**  
 in der Geest zwischen Landesbergen, Brokeloh, Stolzenau, Nendorf und Steyerberg gesucht.  
 Gute Bezahlung. Vertraulichkeit wird zugesichert.  
**Henne Kies + Sand GmbH**  
 Tel. (01 74) 344 4444

**Verpachtungen**  
**Angelteich zu verpa.**, südl. v. Nbg., ca 1,5 ha. ☎ (01 73) 2 18 92 67

**Suche Ackerflächen im Raum Stolzenau/Uchte** zu pachten/kaufen (kein Biogas), Schomburg Landwirtschaftsbetrieb ab 19 Uhr  
 ☎ (01 71) 1 80 12 12

**Vermietungen**  
**2-Zimmer-Wohnung**  
**Estorf: 2 Zi. in WG**, Fachwerkhs. m. Garten. ☎ (0 50 25) 68 58 AB

**3-Zimmer-Wohnung**  
**Husum/Zum Hahnenkamp:** 3 Zi.-OG-Whg., ca. 100m² Wfl., Kü., Bad/WC, gr. Balkon, Grg., 450,- € KM. ☎ (0 50 27) 9 40 07

**4-Zimmer-Wohnung**  
**Haßbergen, 4 ZBK**, ca. 100 m², Garage, zum 1.2.16. KM 350,- € + NK. ☎ (01 72) 405 96 58

**Steyerberg: Whg.**, ca. 120 m², 5 ZBK, Gäste-WC mit Dusche, Loggia, Kellerr., Grg. u. Garten. zu sof. o. später ☎ (05023) 94020

**Häuser**  
**Husum: kl. älteres Wohnhaus**, Zentralhgz., 6 Zi., 2 Bäder, Kü., Terr., Garten, Carport u. Grg., 520 € KM + NK, ☎ (0 50 27) 2 34

**Mietgesuche**  
**Suche dringend** Mietwohnung in Glissen  
 ☎ (01 75) 8 62 52 66

**Häuser**  
**Suche Haus im ländlichen Raum zur Miete!** Akademiker mit gesichertem Einkommen sucht Haus im ländlichen Raum.  
 ☎ (01 52) 29 59 41 23

Inserieren ist ganz einfach  
**www.DieHarke.de**

**Marhold Immobilien GmbH**  
 Wir verkaufen erfolgreich Ihre Immobilie.

**Verkauf:**  
**1** Eleganter Winkelbungalow in ruhiger naturnaher Lage von Nienburg. Moderne Architektur, 142,53m²Wfl., 4 Zi., offene Wohnküche, Bad, WC, Diele, HWR, offene ebenerdige Wohnraumgestaltung, mit bodentiefen Glasfronten, modernes Bad, WC und überdachte Terrasse. Baubeginn kurzfristig. Areal ca. 700 – 800 m² (Gas 81,4 kWh m²\*) mit Grundstück 206.500,00 € zzgl. Anschlüsse, Hofbefestigung. Baufläche: 59,00 € voll erschlossen. Es kann auch nur die Baufäche erworben werden (nur noch wenige Baugrundstücke verfügbar)

**Gesuche:**  
**2** Im Auftrag suchen wir im Lk. Nienburg o. Diepholz einen Resthof in Alleinlage (Pferdedehaltung) mit möglichst viel Grün- oder Ackerland. Renovierungsbedürftige Objekt wären auch kein Problem.

*Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern einen guten Rutsch und ein gesundes, erfolgreiches 2016.*

Marhold Immobilien GmbH Tel. +49 (0) 57 64 - 941 21 22 info@marholdimmobilien.de  
 Friesländer Straße 10 Fax +49 (0) 57 64 - 941 545 www.marholdimmobilien.de  
 31595 Steyerberg Mobil +49 (0) 171 - 8711 589

**Leder & Textilkleidung im Outlet E. Jodukat GmbH, Bassum**  
**Verkaufsoffener Sonntag am 3. Januar 2016.**  
**Geöffnet von 14.00 bis 17.00 Uhr.**  
 Bei Neukauf (ausgenommen bei Sonderangeboten) Inzahlungnahme Ihrer getragenen Lederkleidung.  
 Eines der größten Lederbekleidungs-Lager in Norddeutschland – über 4000 Teile im Bestand.  
**Gesund leben ... Leder tragen!**  
  
**Lange Straße 6**  
**27211 Bassum**  
 Mo., Mi., Do. 14.00 – 18.00 Uhr  
 Sa. 10.00 – 13.00 Uhr  
 Telefon (04241) 5840  
 Terminabsprache (01 72) 932 56 37  
 www.seidenleder.de

**Stellen Sie sich doch mal vor!**

» Sie feiern in nächster Zeit Ihr Firmenjubiläum?  
 » Sie planen eine Veranstaltung oder eine Neueröffnung?  
 » Nutzen Sie Ihren besonderen Anlass für einen außergewöhnlichen Auftritt.

**Wir entwickeln exklusiv für Sie Sonderveröffentlichungen von einer Seite bis zur mehrseitigen Verlagsbeilage oder Magazin in DIE HARKE oder DIE HARKE AM SONNTAG.**

**Nutzen Sie Ihre Vorteile:**  
 » Optimal Einbindung Ihrer Basisanzeige.  
 » Wir sprechen Ihre Geschäftsfreunde, Lieferanten und Partnerunternehmen an.  
 » Unsere Grafiker entwerfen und gestalten exklusiv die Sonderveröffentlichung.  
 » Die redaktionelle Berichterstattung und Aufarbeitung erfolgt durch erfahrene Redakteure und Fachautoren.  
 » Nutzen Sie die Verlagsbeilage als Jubiläumsschronik.

Wir beraten Sie gern persönlich zu den verschiedenen Angeboten. Sprechen Sie mit Ihrem Anzeigenberater oder rufen Sie uns an.

**DIE HARKE am Sonntag**  
 Sonntagszeitung Nr. 1 im Landkreis Nienburg  
**www.DieHarke.de**

**Angelika Krowicky**  
 (0 50 21) 9 66-420  
 a.krowicky@dieharke.de  
 (0 50 21) 9 66-470

**20% auf Feuerwerk Drogerie & Parfümerie Hellwig**  
 31592 Stolzenau · Lange Straße 11 · Telefon (057 61) 1000

**Angebot 4 Stück nur 11,-**  
**Passbilder**  
 immer in vorschriftsmäßiger Größe für Ausweise, Reisepass, Kinderausweis, Bewerbungsfotos  
**Neu: auch für Ihre Krankenkassenkarte**  
**Neu: Foto Mini Labor! Ihre Digitalfotos gleich zum Mitnehmen!**  
**Drogerie & Parfümerie Hellwig**  
 31592 Stolzenau · Lange Straße 11 · Telefon (057 61) 1000

**Was steht diese Woche in den Sternen?**

**Steinbock 22.12. - 20.1.**  
 Ihre Kommentare werden möglicherweise als Einmischung empfunden. Warten Sie vorsichtshalber, bis Sie um Ihre Meinung gebeten werden.

**Wassermann 21.1. - 19.2.**  
 Eine unliebsame Arbeit sollten Sie nicht zu umgehen

**Rohrreinigung**  
**Kanalreinigung Mechanisch + Hochdruck**  
**TAG & NACHT**  
 H. Reuter  
 ☎ (05021) 181 42  
 www.nienburger-rohrreinigung.de

**Land erleben**  
 Das Jahresabonnement für nur 16,- €

**Krebs 22.6. - 22.7.**  
 Ein Projekt dürfte sich höchst zufriedenstellend entwickeln. Gut möglich, dass es sich auch auf lange Sicht als Glücksgriff erweist.

**Waage 24.9. - 23.10.**  
 Sie dürften sich etwas schwertun, allen an Sie gestellten Anforderungen gerecht zu werden. Störfaktoren sind daher einzukalkulieren.

**Löwe 23.7. - 23.8.**  
 Es würde Ihnen ohne den selbst auferlegten Zwang vieles leichter von der Hand gehen. Bringen Sie etwas mehr Leichtigkeit in den Tag.

**Jungfrau 24.8. - 23.9.**  
 Unstimmigkeiten sollten baldmöglichst aus der Welt geschafft werden. Unterdrückte Gefühle könnten sich jetzt sehr hemmend auswirken.

**Skorpion 24.10. - 22.11.**  
 So wie es aussieht, sorgen die Sterne heute für einen anregenden und aufbauenden Tag. Verstecken Sie Ihre eigenen Bedürfnisse nicht.

**Schütze 23.11. - 21.12.**  
 Nachdem eine Sache nun so lange gut gelaufen ist, sollten Sie sich nicht plötzlich auf Experimente - gleich welcher Art - einlassen.

**Widder 21.3. - 20.4.**  
 Je gründlicher Sie sich auf ein wichtiges Gespräch vorbereiten, desto höher die Wahrscheinlichkeit auf einen erfolgreichen Verlauf.

**Zwillinge 21.5. - 21.6.**  
 Behalten Sie Ihre Einnahmen und das, was vom Konto abgebucht wird, gut im Auge. Spontankäufe sollten heute lieber vermieden werden.

**Stier 21.4. - 20.5.**  
 Unter Beibehaltung von Fleiß und Ausdauer lassen sich weiterhin wirtschaftliche Gewinne erzielen. Erfreuliches auch im Privatleben.

**GESUNDHEIT IST EIN MENSCHENRECHT**  
 Deshalb hilft ÄRZTE OHNE GRENZEN in rund 60 Ländern Menschen in Not – ungeachtet ihrer Hautfarbe, Religion oder politischen Überzeugung.  
**HELFEN SIE MIT!**  
 Bitte schicken Sie mir unverbindlich Informationen  
 über ÄRZTE OHNE GRENZEN  
 zu Spendenmöglichkeiten  
 für einen Projekteinsatz  
 Name: \_\_\_\_\_  
 Anschrift: \_\_\_\_\_  
 E-Mail: \_\_\_\_\_  
 ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V. · Am Köllnischen Park 1  
 10179 Berlin · www.aerzte-ohne-grenzen.de  
 Spendenkonto 97 097  
 Bank für Sozialwirtschaft · BLZ 370 205 00  


# DAS BESTE ZUM SCHLUSS!

*Wir bedanken uns für ein sensationelles Jubiläum...*

**...und ein erfolgreiches  
Jahr 2015!**

**45  
JAHRE  
heka**

**VERKAUFSOFFEN!**

DONNERSTAG  
**24.**  
Dezember  
9.30-13 Uhr!

SONNTAG  
**27.**  
DEZEMBER  
11-18 Uhr geöffnet!  
11-13 Uhr Freie Schau, 13-18 Uhr Verkauf

MONTAG  
**28.**  
Dezember  
9.30-19 Uhr!

DIENSTAG  
**29.**  
Dezember  
9.30-19 Uhr!

MITTWOCH  
**30.**  
Dezember  
9.30-19 Uhr!

SILVESTER  
DONNERSTAG  
**31.**  
Januar  
9.30-13 Uhr!

SAMSTAG  
**2.**  
Januar  
9-18 Uhr!

**6%**  
Skonto\*

NUR VOM 24.12.2015 - 2.1.2016

6% = 3% Rabatt bei Abholung + 3% Anzahlungskonto

**19%\***  
MwSt.  
geschenkt

**AUCH BEI KÜCHEN!**

**0%\***  
Einbauküche  
zum **1/2**  
Preis

+ **Zusätzlich**  
Profi-Aufmaß vor Ort  
**GRATIS!**

+ **Zusätzlich** Wunschraten-  
Finanzierung möglich\*\*  
**0% Zinsen!**

+ **Zusätzlich**  
Lieferung und Montage\*  
**GRATIS!**

Ab 3.000,- € Kücheneinkaufswert.

# DAS BESTE ZUM SCHLUSS!

Wir bedanken uns für ein sensationelles Jubiläum...  
...und ein erfolgreiches Jahr 2015!

DONNERSTAG 24. Dezember 9.30-19 Uhr!  
 VERKAUFSOFFEN! SONNTAG 27. DEZEMBER 11-18 Uhr geöffnet!  
 MONTAG 28. Dezember 9.30-19 Uhr!  
 DIENSTAG 29. Dezember 9.30-19 Uhr!  
 MITTWOCH 30. Dezember 9.30-19 Uhr!  
 SILVESTER DONNERSTAG 31. DEZEMBER 9.30-13 Uhr!  
 SAMSTAG 2. Januar 9-18 Uhr!



**Hochglanz Lack**

**Stuhl**, in Stoff Blues  
**je 99,-**

**Ausziehtisch**,  
(Auszugsteil in Hochglanz weiß)  
ca. 160/220x90cm

**H&H Henders & Hazel** **1.099,-**

**Garnitur**, Bezug Stoff, ca. 319 x 231 cm.  
Echter Rücken, Kopfstützen, Funktionen und Kissen gegen Mehrpreis.

In Stoff ab **1.198,-**

Funktionen und Kissen gegen Mehrpreis.

**988,-**

**Boxspringbett**, Stoffbezug Struktur anthrazit, Kunststofffüße schwarz, Liegefläche ca. 180x200 cm, B/H/T ca. 180x63x200 cm, bestehend aus: 2 Untergestellen, Holzrahmen mit Bonellfederung und 3 cm PU Schaum gepolstert, 7-Zonen-Taschen-federkern Matratzen (T250), Höhe ca. 20 cm, beidseitig mit PU Schaumstoff, wendefähig, bis 60 Grad waschbar, Kopfteil ca. 104 cm hoch.

Inklusive Topper

**Original BOXSPRING**

Ohne Deko, Tagesdecken und Kissen.

**SIEMENS INKLUSIVE E-GERÄTEN** **2.998,-**

- EDELSTAHL-EINBAUHERD Energie-Effizienzklasse A
- GLASKERAMIK-KOCHFELD
- KÜHLSCHRANK Energie-Effizienzklasse A+
- UNTERBAU-DUNSTSESSEL EEF

**WINKELKÜCHE**

- FarbFarbton
- Magnolie seidenmatt
- Ca. 305 x 365 cm

**BELIEBIG PLAN- UND ERWEITERBAR**

Geschirrspüler gegen Mehrpreis

**BOUTIQUE-GUTSCHEIN**

Gültig bis 2.1.2016!

in unserer Boutique-Abteilung

**5,- €** geschenkt!

Einlösbar ab einem Boutique-Einkaufswert von 15,- €

Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Ausgenommen reduzierte Ware und Werbeware. Gilt nur bei Neukauf. Nicht in bar auszahlbar.

**BISTRO-ANGEBOT**

**Frühstück: 1 Ei, Butter, 2 Brötchen, Marmelade, Käse, Wurst, 1 Tasse Kaffee oder 1 Glas O-Saft.**

Bis 11.30 Uhr!

für nur **1.90** je Gedeck

Nur ein Gutschein pro Person + eine Begleitperson. Preis pro Portion/Gedeck. Nicht zum Mitnehmen und nur solange Vorrat reicht. Nur gültig bis 2.1.2016. Nicht am 24.12. und 31.12.15.

**BISTRO-ANGEBOT**

**Currywurst mit Pommes für nur**

12-14.30 Uhr!

**3.90** je Portion

Nur ein Gutschein pro Person + eine Begleitperson. Preis pro Portion/Gedeck. Nicht zum Mitnehmen und nur solange Vorrat reicht. Nur gültig bis 2.1.2016. Nicht am 24.12. und 31.12.15.

**BISTRO-ANGEBOT**

**Kaffee & Kuchen für nur**

14.30-18 Uhr!

**1.90**

Nur ein Gutschein pro Person + eine Begleitperson. Preis pro Portion/Gedeck. Nicht zum Mitnehmen und nur solange Vorrat reicht. Nur gültig bis 2.1.2016. Nicht am 24.12. und 31.12.15.

**heka**

**Einrichtungswelten**

Einrichtungshaus Heka GmbH & Co.KG · Celler Straße 112 (B214) · Nienburg/Erchshagen  
Tel.: 05021/9196-0 · www.heka-moebel.de · Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30-19 Uhr · Sa 9-18 Uhr

Alle Preise sind Abholpreise, in Euro, ohne Deko. Nur solange Vorrat reicht. Liefermöglich-keiten, Irrtümer und Farbabweichungen möglich. Für Druckfehler keine Haftung.

# Leser werben Leser

Jetzt werben und Prämie auswählen

**PETRA**  
ELECTRIC

## Petra Electric Pad-Kaffeautomat KM 44.07

1 od. 2 Tassen, PerfectCrema-System, Vorbrühfunktion, 1 l Wassertank, 1600 Watt, Gläser nicht im Lieferumfang  
Artikel-Nr.: 3729



Winter Highlight



**DENVER**

## Denver Full HD Action-Cam AC-5000WMK2

5-CMOS-Sensor, für Micro-SD-Karten bis 32 GB, wasserdichtes Gehäuse, Lenker- und Helmhalterung, HDMI, WiFi, USB  
Artikel-Nr.: 67197



**BOMANN**

## Bomann Stein-Raclette-Grill RG 2279 CB

Cool-Touch-Gehäuse, zum Grillen und Überbacken, Wendegussplatte – kombinierte Grillfläche zum Grillen von Fisch oder Fleisch, Naturgrillstein, 8 Pfännchen, 8 Holzspachtel, stufenlos regelbares Thermostat, Grillplatte und Pfännchen antihafbeschichtet (leicht zu reinigen), Spannungsversorgung: 220–240 V, 50/60 Hz, Maße Grillfläche: ca. 46 x 23 cm (2x ca. 23 x 23 cm), Maße: ca. 46,5 x 15 x 23,5 cm (B x H x T), 1200–1400 Watt



**SAMSUNG**

## Samsung Smartphone „Galaxy Young 2“

Android 4.4, 1-GHz-Single-Core-Prozessor, 3,2-MP-Kamera, Musik- und Video-Player, Radio, 4 GB Speicher, erweiterbar mit Micro-SD-Karten bis 32 GB, Bluetooth 4.0, ca. 8,89 cm Touchscreen  
Artikel-Nr.: 46345

**AudioSonic**

## AudioSonic Bluetooth Beatblaster RD-1548 mit Doppel-Subwoofer

Bis 7 Std. Musik, FM-Radio mit PLL-Tuning, 20 Sender, Aux-In, USB, 2x 10 Watt, Smartphone nicht im Lieferumfang  
Artikel-Nr.: 42620



**gourmetmaxx**  
...einfach genießen

## Gourmet Maxx Raclette- und Fondue-Set

Raclette für 12/Fondue für 8 Pers., Keramik-Antihafbeschichtung, stufenlose Temperaturregelung, Steinplatte für Steaks, 1600 Watt  
Artikel-Nr.: 5584



Winter Highlight

**Canon**

## Canon Multifunktionsgerät „Pixma“ MG3650 3-in-1 mit WLAN-Schnittstelle

Druck/Kopie/Scan, Druck bis 4800 x 1200 dpi, Scan bis 1200 x 2400 dpi, 2 pl feine Tintentröpfchen, USB-Hi-Speed  
Artikel-Nr.: 51557

**BLACK & DECKER**

## Autowerkzeug-Zubehör Roll-Tasche A7063

76-tlg., Schrauberrbits, Schrauben-Klingen, Innensechskantschlüssel-Set, Ringlochschlüssel, Stecknüsse



**Selfie-Stick**

Maximale Tauchtiefe ca. 10 m, Maximalbelastung ca. 2 kg, Material Aluminium, Schaumstoff, ABS, Maße ca. 23,5 cm – 83,5 cm, Gewicht ca. 100 g



## Carrera GO!!! Rennbahn „Lockdown Challenge“

Maßstab 1:43, 1 Transformers-Bumblebee, 1 Transformers-Lockdown, Streckenlänge: ca. 5,4 m, Transformator, 2 Handregler, ab 6 Jahre  
Artikel-Nr.: 65546



**AEG**

perfekt in form und funktion

## AEG beutelloser Bodenstaubsauger „CyclonClean“ ACC 5110

Zyklon-Technologie, 1,8 l Filtervolumen, Teleskoprohr mit Einhand-Bedienung, max. 800 Watt  
Artikel-Nr.: 11469



**BOSCH**

Technik fürs Leben

## Bosch Akkuschauber IXO V

Spotlight und Streulicht, Ladestation, Aufladen über Micro-USB-Anschluss, 10 Bits, 3,6 V

## Als Abonnent haben Sie viele Vorteile:

Sie sparen Geld und den Weg zum Kiosk. Sie kennen schon frühmorgens die besten Angebote und sind gut über Nienburg und die Welt informiert.

Empfehlen Sie die Harke Kollegen, Freunden und Verwandten und Sie erhalten eine wertvolle Prämie Ihrer Wahl.

## BESTELLSCHEIN an den Verlag Die Harke, 31582 Nienburg, An der Stadtgrenze 2

Ich bestelle hiermit zum \_\_\_\_\_ die Harke (Print) / \_\_\_\_\_ die Harke (E-Paper) / \_\_\_\_\_ die Harke (Kombi: Print + E-Paper) für die Dauer von mindestens 12 Monaten und laufend weiter bis auf Widerruf zum jeweils gültigen Bezugspreis. In den letzten 6 Monaten war weder ich Abonnent der Harke noch bestand ein Abo in der Wohnung, im Haus oder der Firma. Diesen Vertrag können Sie innerhalb von 2 Wochen schriftlich widerrufen (Datum des Poststempels).

Abbuchungsservice, falls erwünscht: Buchen Sie bitte das Bezugsgeld von meinem Konto ab:

Harke (Print)	<input type="checkbox"/> monatlich 32,50 €	<input type="checkbox"/> vierteljährlich 97,50 €	<input type="checkbox"/> halbjährlich 195,00 €	<input type="checkbox"/> jährlich 390,00 €
Harke (E-Paper)	<input type="checkbox"/> monatlich 17,00 €	<input type="checkbox"/> vierteljährlich 51,00 €	<input type="checkbox"/> halbjährlich 102,00 €	<input type="checkbox"/> jährlich 204,00 €
Harke (Print + E-Paper)	<input type="checkbox"/> monatlich 38,00 €	<input type="checkbox"/> vierteljährlich 114,00 €	<input type="checkbox"/> halbjährlich 228,00 €	<input type="checkbox"/> jährlich 456,00 €

IBAN

BIC

Vor- und Zuname

Straße und Hausnummer

PLZ und Wohnort

Unterschrift

Telefon (für eventuelle Rückfragen)

Geburtsdatum (freiwillige Angabe)

## GUTSCHEIN

Ich bin der Vermittler und habe den im Bestellschein genannten Leser geworben. Die angegebene Prämie erhalte ich nach Beginn des neuen Abonnements bzw. nach Eingang des ersten Bezugsgeldes. Sie wird mir nach der erforderlichen Bearbeitungszeit durch die Lieferfirma zugestellt. Mein Prämienanspruch entfällt, wenn der neue Leser oder ich vorzeitig kündigen. Die Annahme eines neuen Abonnenten sowie die Gewährleistung der Prämie für den Werber behalten wir uns in Ausnahmefällen vor.

Gewünschte Prämie (Auslieferung nach ca. 4 bis 5 Wochen) / Bei E-Paper-Bestellung sind nur die mit **E** gekennzeichneten Prämien möglich.

Vor- und Zuname

Straße und Hausnummer

PLZ und Wohnort

Unterschrift

Telefon (für eventuelle Rückfragen)

Geburtsdatum (freiwillige Angabe)

**My Physio** Praxis für Physiotherapie  
MFC Medical Fitness Center GmbH  
KERSTIN RENGSTORF-DREYER

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin **zwei Physiotherapeuten/innen und eine/n Fitnesstrainer/in** (mind. B-Lizenz)

**Was erwartet Sie:**

- Ein nettes aufgeschlossenes Team
- Interne Fortbildungen mit externen Trainern
- Unterstützung bei externen Fortbildungen
- Variable Arbeitszeiten

**Bewerbungen richten Sie bitte an:**  
**My Physio**  
Praxis für Physiotherapie / MFC Medical Fitness Center GmbH  
KERSTIN RENGSTORF-DREYER  
Hoyaer Str. 32 · 31608 Marklohe · E-Mail: [info@my-physio.de](mailto:info@my-physio.de)

**WWF**

**Ihre Stiftung für eine lebendige Erde!**

Gründen Sie Ihre eigene Stiftung für den Natur- und Umweltschutz – auch ohne großes Stiftungsvermögen! Oberstes Ziel des WWF ist die Bewahrung der biologischen Vielfalt – ein lebendiger Planet für uns und unsere Kinder.

Weitere Informationen und kostenloses Informationsmaterial erhalten Sie bei Gaby Groeneveld  
**Telefon: 069/791 44 176**

**WWF Deutschland**  
60326 Frankfurt am Main  
[wwf.de/stiftung](http://wwf.de/stiftung)

**Damit habe ich mein erstes Auto finanziert!**

**Wir suchen** zuverlässige Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen für die dauerhafte Zustellung unserer Tageszeitung **DIE HARKE**.

**Arbeitszeit:**  
Montag bis Sonnabend von 4.15 Uhr bis ca. 6.15 Uhr.

**Sehnsen-Heemsche** zum nächstmöglichen Termin

**Loccum** zum nächstmöglichen Termin

**Wir bieten** eine langfristige, krisensichere Teilzeitbeschäftigung in Ihrer unmittelbaren Umgebung. Eine garantierte Vergütung von 8,50 Euro pro Stunde. Einen überschaubaren Arbeitsaufwand am Morgen. Bezahlten Jahresurlaub von 24 Tagen.

**Interesse?**  
Telefon (0 50 21) 92 27 39  
E-Mail: [scholing@dieharke.de](mailto:scholing@dieharke.de)  
Sylvia und Michael Scholing  
Mo.–Fr. 8.30 bis 16 Uhr  
Mittelweser-Vertriebs GmbH

**DIE HARKE**  
Nienburger Zeitung von 1871

**Annahmeschluss**  
... für Ihre **STELLENANZEIGE** am Sonnabend ist 16.00 Uhr am Donnerstag.

**Stellenangebote**

**frischli**  
MILCH UND MEHR

Wir sind ein Inhaber geführtes Molkereunternehmen mit rund 700 Beschäftigten an drei Standorten in Deutschland. Der Schwerpunkt der Produktion liegt in der Herstellung von haltbaren Milchprodukten für den Großverbrauchermarkt sowie den Lebensmitteleinzelhandel.

Zur Verstärkung unseres Produktionspersonals – im Mehrschichtbetrieb – suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen **Maschinenführer/-in** mit einer abgeschlossenen Ausbildung in einem technischen Beruf.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbung an:  
**frischli Milchwerke GmbH**  
Frau Petra Curt  
Bahndamm 4, 31547 Rehburg-Loccum  
Tel.: 05037/301-0, Mail: [info@frischli.de](mailto:info@frischli.de)

**Wir suchen Sicherheitsmitarbeiter** für den Großraum Nienburg, in Vollzeit, ab sofort. Voraussetzung: Unterw. nach §34a, Bezahlung übertarifl. Bewerbung telefonisch ab sofort unter:  
☎ (05 11) 95 88 40 oder per E-Mail an [nz@hersa.de](mailto:nz@hersa.de)

**MTRA (w/m) oder Arzthelfer/in** (möglichst mit Erfahrung in radiologischer Bildgebung) für MRT-Praxis in Nienburg zu sofort oder nach Absprache gesucht, Voll-, gerne auch Teilzeit. Zuschriften an:  
**MRT-Praxis, Marienstraße 13**  
31582 Nienburg, ☎ (0 50 21) 88 85 17

**dama.go**  
IT-Zertifizierung & Weiterbildung  
[www.damago.de](http://www.damago.de) Tel. 0511-2600493

**www.HamS-online.de**

**Ambulante Pflege GmbH**  
Rundum gut versorgt...  
Aziz Ipek  
Konrad-Adenauer-Straße 7  
31737 Rinteln  
Tel. 05751/4099035 od. 0178/2021250  
[www.ik-ambulante-pflege.de](http://www.ik-ambulante-pflege.de)

**Den Urlaub hab' ich mir nebenbei verdient!**

**Wir suchen** zuverlässige Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen für die dauerhafte Zustellung unserer Sonntagszeitung **DIE HARKE am Sonntag**.

**Arbeitszeit:**  
Sonntag von 6.30 Uhr bis ca. 10.00 Uhr.

**Drakenburg** zum nächstmöglichen Termin

**Dienstborstel** zum nächstmöglichen Termin

**Großenvörde-Wegerden** zum nächstmöglichen Termin

**Harbergen** zum nächstmöglichen Termin

**Helzendorf** zum nächstmöglichen Termin

**Hoyerhagen** zum 1. Januar 2016

**Jenhorst** zum nächstmöglichen Termin

**Nordholz** zum nächstmöglichen Termin

**Lavelsho** zum nächstmöglichen Termin

**Sonnenborstel** zum 1. Januar 2016

**Staffhorst** zum nächstmöglichen Termin

**Wasserstraße** zum nächstmöglichen Termin

**Wietzen** zum nächstmöglichen Termin

**Rohrsen** zum 1. Februar 2016

**Wir bieten** eine langfristige, krisensichere Nebenbeschäftigung in Ihrer unmittelbaren Umgebung. Eine garantierte Vergütung von 8,50 Euro pro Stunde. Bezahlten Jahresurlaub. Einen überschaubaren Arbeitsaufwand am Morgen.

**Interesse?**  
Telefon (0 50 21) 92 27 39  
E-Mail: [scholing@dieharke.de](mailto:scholing@dieharke.de)  
Sylvia und Michael Scholing  
Mo.–Fr. 8.30 bis 16 Uhr  
Mittelweser-Vertriebs GmbH

**Automarkt**

**Wir schließen zum 30. Dezember 2015 unsere Filiale des Autohauses Klüßmeyer in Lemke.**

**Wir bedanken uns herzlich für Ihr jahrelanges Vertrauen und würden uns freuen, Sie weiterhin in unserem Autohaus Südring in Nienburg am Südring begrüßen zu dürfen.**

**Autohaus Südring**

Autohaus Südring · Südring 2 · 31582 Nienburg  
Tel. (0 50 21) 97 62-0 · [www.autohaus-suedring.de](http://www.autohaus-suedring.de)

**Automarkt-Verkäufe**

**Kaufe Unfall- u. Gebrauch-KFZ**  
Tel. Borstel (0 42 76) 96 22 66 Hdl.

**Campingfahrzeuge**

**Campingfahrzeuge Ankauf**

**Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen**  
☎ (0 39 44) 3 61 60  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

**Campingfahrzeuge Verkauf**

**Holiday Heinz & Linse**  
Reisemobile – Wohnwagen Verkauf – Vermietung  
Bürstner · Hymer · Knaus · Tabbert  
Ankauf von Wohnwagen und Wohnmobilen gegen Barzahlung  
Ernst-Abbe-Ring 15 – 17  
Gewerbegebiet Ost  
31535 Neustadt  
Telefon (0 50 32) 89 12 50  
[www.holiday-heinz.de](http://www.holiday-heinz.de)

**KAUFE AUTOS JEDER ART**  
auch Busse, Gelände- u. Unfallwagen  
Tel. (01 72) 54 34 359 Barzahlung & Sofortabholung

**Extra Geld für Frühaufsteher!**

**Wir suchen** zuverlässige Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen als Urlaubsvertretung für die Zustellung unserer Tageszeitung **DIE HARKE**.

**Arbeitszeit:**  
Montag bis Sonnabend von 4.15 Uhr bis ca. 6.15 Uhr.

**Nienburg** **Haustedt**

**Wir bieten** eine langfristige, krisensichere Nebenbeschäftigung in Ihrer unmittelbaren Umgebung. Eine garantierte Vergütung von 8,50 Euro pro Stunde. Einen überschaubaren Arbeitsaufwand am Morgen.

**Interesse?**  
Telefon (0 50 21) 92 27 39  
E-Mail: [scholing@dieharke.de](mailto:scholing@dieharke.de)  
Sylvia und Michael Scholing  
Mo.–Fr. 8.30 bis 16 Uhr  
Mittelweser-Vertriebs GmbH



**Der Nikolaus im Kindergarten Spielwiese Volksbank in Rehburg spendet T-Shirts**

Am 07.12. 2015 wurde es gemütlich im Kindergarten Spielwiese in der weihnachtlich dekorierten Bewegungshalle. Nicht nur, dass für nachmittags die Auszeichnung zum Bewegungskindergarten geplant war, sondern zur großen Freude der Kinder hatte der Nikolaus für jedes Kind ein tolles T-Shirt abgeben, dass u.a. bei öffentlichen Veranstaltungen und Ausflügen zum Zuge kommen wird und das natürlich je-

des Kind mit nach Hause nehmen durfte. Die Erzieherinnen des Kindergartens Spielwiese hatten die Idee und baten den Vorstand des Förderverein um Unterstützung. Dieser begab sich auf die Suche nach einem Sponsor und bekam von der Volksbank Rehburg schnelle und unkomplizierte Unterstützung. Überreicht wurden die Shirts von Frank Bulmahn als Vertreter der Volksbank (rechts im Bild).



**Danke an den dm-Markt**

Am vergangenen Dienstag besuchte ein kleiner Teil Kinder vom großen Kinderchor der Evangelischen Singschule Nienburg den dm-Markt auf der Langen Straße. Die Kinder bedankten sich bei Frau Rosenthal und ihren Mitarbeitern für ihre Herzlichkeit und Großzügigkeit mit einem Plakat, auf dem sich zwei Bil-

der des aufgeführten Musicals „Lydia“ und alle Unterschriften der Kinder befinden. Bereits zum zweiten Mal hatte der dm-Markt kleine Päckchen – gefüllt mit Shampoo, Bürste, Taschentüchern und anderen schönen Dingen – für die Kinder des großen Kinderchors der Evangelischen Singschule Nienburg gespendet.

**DIE HARKE**  
Nienburger Zeitung von 1871

**Annahmeschluss**  
... für Ihre **STELLENANZEIGE** am Sonnabend ist 16.00 Uhr am Donnerstag.



**Neuer Partner für „medical consulting“**

Seit November dieses Jahres gibt es einen neuen Ansprechpartner im Bereich der Notfallmedizin – die Firma medbuy GmbH medical consulting unter Leitung des Geschäftsführers Stefan Krieg steht Ihnen ab sofort für eine umfassende medizinische Produktberatung, für medizinische Schulungskonzeptionen und für viele Fragen rund um das Thema Arbeitssicherheit und Arbeitsschutz zur Verfügung. Die Firma medbuy GmbH mit Sitz in Marklohe befasst sich mit medical consulting und ist somit bisher einzigartig für den Landkreis Nienburg/Weser. Geschäftsführer Stefan Krieg verrät, was mit medical consulting gemeint ist: „Wir möchten unseren Kunden gerne helfen, medizinische Beschaffungen zu optimieren. D.h., jeder interessierte Kunde kann bei uns Produkte anfragen und wir organisieren das passende Angebot. Entweder tritt die Firma medbuy GmbH dabei dann direkt als Verkäufer auf oder vermittelt nur zwischen Käufer und Verkäufer. Bei einer erfolgreichen Zusammenarbeit haben unsere Kunden dann zukünftig nur noch einen Ansprechpartner für alle medizinischen Beschaffungen.“ Zur Hauptzielgruppe des neuen Unternehmens ge-

hören neben Rettungsdiensten, Hilfsorganisationen, Kliniken, Arztpraxen, auch viele Betriebe, Vereine und Behörden. Ein Teil der angebotenen Produkte ist auch für Konsumenten von Interesse. Ein entsprechender Onlineshop befindet sich noch im Aufbau und wird ab Januar 2016 erreichbar sein. Als offizieller Vertragshändler namhafter Produzenten bietet die Firma medbuy GmbH bereits ein umfangreiches Sortiment sicherheits- und medizinintehnischer Utensilien an. Darüber hinaus gibt es diverse Kooperationen mit Händlern deutschlandweit, so dass nahezu jedes Produkt beschafft werden kann. Zur Eröffnung wird in Zusammenarbeit mit dem DRK Nienburg ein Verbandkasten nach neuester DIN 13164 zu einem Sonderpreis angeboten. Für jeden Verkauf spendet die Firma medbuy 1 € an das DRK Nienburg für die Ausstattung und den Aufbau eines ehrenamtlichen Kriseninterventionsteams. Diese Aktion liegt Krieg besonders am Herzen. „Diese speziell ausgebildeten Kollegen kümmern sich ehrenamtlich sowohl um Einsatzkräfte wie auch um Angehörige im Falle eines schwerwiegenden Ereignisses“, so der Geschäftsführer.

**Pro Verkauf spenden wir 1€ an das DRK Nienburg**



**KFZ-Verbandkasten**  
DIN 13164  
**€ 9,00** (inkl. MwSt.)

Bestellungen unter

Tel.: 05021 864 10 00 E-Mail: info@med-buy.com



**ProWin spendet 1.667 € an Kinderhospiz Löwenherz**

Passend zur Vorweihnachtszeit hat die ProWin-Beratung Deike aus Drakenburg dem Kinderhospiz Löwenherz in Syke einen Spendenscheck in Höhe von 1.667 € überreicht. „Wir freuen uns sehr darüber, den hilfsbedürftigen Kindern diese Summe und ein Lächeln schenken zu können und möchten uns bei allen, die dazu bei-

getragen haben, dass diese Summe zusammengekommen ist, bedanken.“ Ingolf Winter, Chef des Direktvertriebes, hatte höchstpersönlich zu der Charity-Challenge eingeladen, bei der insgesamt 250.000 € für den guten Zweck an die 80 erfolgreichsten Teams ausgeschüttet wurden.

**Verschiedenes**

**HHS GARTENBAU**  
Christian Kretschmann  
**Erdarbeiten**  
☎ (0 50 21) 6 32 38 • www.hhs-gartenbau.de

**Bäume fällen Baum- und Heckenschnitt mit Abfuhr Gartenarbeiten**  
☎ (0 57 63) 20 71 od. (0 17 2) 5 66 11 66  
**E. Zinnecker**  
Darlaten 62, 31600 Uchte

**Röttger Nienburg**  
2919  
**GARTENGESTALTUNG**

**michael Haller**  
Ihr Partner für den individuellen Innenausbau  
**Kinderzimmer**  
Nienburger Buchweg 5  
Telefon (0 50 21) 8 95 26 65 · Fax 8 95 26 64  
www.mhaller-tischlerei.de · mhaller-tischlerei@gmx.de

Fugbetrieb führt Fugarbeiten und Fugsanierungen aus.  
☎ (0 42 41) 92 11 24

**HHS GARTENBAU**  
Christian Kretschmann  
**Terrassen-/Wegebau**  
☎ (0 50 21) 6 32 38 • www.hhs-gartenbau.de

**Röttger Nienburg**  
2919  
**ZAUNBAU**

**Röttger Nienburg**  
2919  
**TERRASSEN + WEGBAU**

**Der grüne Daumen bietet an:**  
Winterdienst kl. u. gr. Flächen, Baum-, Strauch-, Heckenschnitt, **Baumfällarbeiten**, Wurzelroden/fräsen, Herbstlaubbeseitigung, Dachrinnen säubern, Kanten setzen, Pflasterarbeiten, Neugestaltung von Garten und Außenanlagen. Alles mit Entsorgung. Hausmeisterservice.  
**Telefon (0 57 65) 9 42 66 25**

**HHS GARTENBAU**  
Christian Kretschmann  
**Gartenpflege**  
☎ (0 50 21) 6 32 38 • www.hhs-gartenbau.de

**Verkäufe**

**Unterricht**

**Tiefpreise f. Trapezbleche u. ISO-Paneele**  
Telefon (0 51 38) 6 01 56 70  
www.blech-center-sehnde.de, info@blech-center-sehnde.de

**Einzelnachhilfe - zu Hause -**  
qualifizierte Nachhilfelehrer für alle Fächer und Klassen  
**90,8% Erfolg**  
**ABACUS** (05021) 91 58 00 (05766) 94 16 42  
abacus-nachhilfe.de

**Max Blank Kaminofen „Odin“**  
mit Backfach, Glas, Edelstahl, blauer Speckstein, Preis VB,  
☎ (0 50 26) 94 93 24

**Ankäufe**

**Bekanntschaften**

Su. Leierkasten ☎ (0 42 38) 13 82

Single? Schreib mir mit dem Stichwort **HEIDI** an 0177-1781177

**Kaufe Hirschgeweihe, Uniformen, Blankwaffen,**  
☎ (0 42 38) 13 82

**Tiermarkt**

**Aquarienf Pflanzen u. Fische** (stabile Zucht) u. Zubehör, ab 1,-€ u. div. Aquarien, ☎ (0 42 57) 6 13

Sie wissen, was ein E-Paper ist?  
**www.DieHarke.de**

**DIE HARKE** ...aktuell und informativ!  
am Sonntag

**Kontakte**

**Komm bei mir!** Suche den Mann für heiße Treffen, Verlangt kein Geld bin privat! **pv 0151-14089333**

**BI-Boys und Gay-Boys**  
Nur 14€! Mm. ad. d. Festnetz, Mobil max. 0,42€/Min  
**01805 - 680 670**

**VERWOHNPARADIES** Wietzen • 05022-9444920 Garbsen • 05131-4676887 • www.ladies.de

Sehr unanständig aber lieb  
**SIMONA** Klassefrau in Nienburg  
05021-6071448 • nds-ladies.de

**Rentnerin (67J.) privat!** 0711-93709541

**behaart** **NEU UCHE!** Mass. u.m. **SEXY DINARA**  
015783129772

**Ein Platz für den Herren!**  
Ständig wechselnde Besetzung!  
Tel. 0176-87309394

**Alle 90 Minuten verunglückt ein Mensch im Straßenverkehr tödlich**

Leben schützen, Unfälle vermeiden. Die Sicherheit im Straßenverkehr ist unsere Aufgabe. Auch Ihre Spende hilft, Menschenleben zu retten. Helfen Sie mit!

**DEUTSCHE VERKEHRSWACHT** Wir sind Ihr Partner in Sachen Verkehrssicherheit

Deutsche Verkehrswacht e.V. · Alexanderstr. 10 · 53111 Bonn  
www.deutsche-verkehrswacht.de · Deutsche Bank AG Bonn  
Kto.-Nr. 0 251 900 · BLZ 380 700 59 · Kennwort: Verkehrssicherheit

**38 % der Deutschen sind Bewegungsmuffel.**  
62 % nicht. Sport im Verein.

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) ist mit 27,5 Mio. Mitgliedschaften in mehr als 91.000 Vereinen die größte Personenvereinigung Deutschlands. Leistung, Lebensfreude, Gesundheit und die Vermittlung von Werten wie Toleranz, Fair Play, Teamgeist – all das findet im Sport statt. **Sport bewegt!** Immer und überall. [dosb.de](http://dosb.de)

# Riesen Musterküchenverkauf

# Über 400 Musterküchen

## MÜSSEN VERKAUFT WERDEN!



Außerdem reduziert:  
 Spülmaschinen  
 E-Herde  
 Backöfen  
 Kühlschränke



über 400 Musterküchen



# 70%

Jetzt extra preiswert!



Matratzen  
 Schlafzimmer  
 Couchgarnituren  
 Wohnzimmer-  
 schränke  
 Esszimmer



Zwischen den Feiertagen für Sie geöffnet.  
 Das Henke-Team wünscht schöne Feiertage

# HENKE

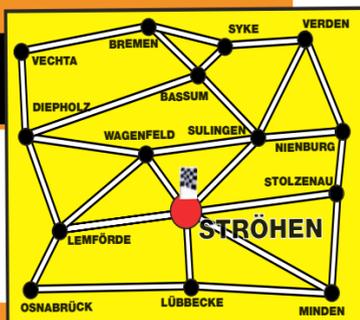
Das Möbelhaus mit der größten Küchen-  
 und Bäderschau im Norden!

**49419 Wgf.-Ströhen**

Gewerbegebiet Ströhen-West - Lagerweg 18

Tel. 0 57 74- 9 49 60 - Fax 0 57 74-12 82

[www.henke-wohnmkomfort.de](http://www.henke-wohnmkomfort.de)



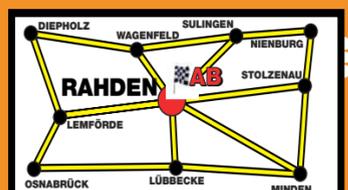
Die größte Küchenschau in Nord-Westfalen!

# AB KÜCHEN- Fachmarkt

Werner-v.-Siemens-Str. 5/7  
 Industriegebiet OST

**32369 Rahden**

Telefon (05771) 5011 + 5012  
 tägl. 9-19 Uhr, Sa. bis 16 Uhr



# JAHRES-SCHLUSS

Gültig bis zum 31.12.2015

# VERKAUF

## Hersteller-Direktberatungen rund um den gesunden Schlaf



Montag / Dienstag  
28./29.12.2015

Entspannung pur!

### + Gratis-Zugabe für mehr Komfort!

#### GRATIS-ZUGABE 1

Beim Kauf einer **TEMPUR® Matratze** nach Wahl erhalten Sie ein **TEMPUR® Schlafkissen** nach Wahl **gratis!**

KISSEN  
GRATIS

Bis zu 193.- € vom UVP sparen!

#### GRATIS-ZUGABE 2

Beim Kauf einer **TEMPUR® Matratze** und eines **TEMPUR® Rahmens** nach Wahl erhalten Sie eine **TEMPUR® Decke** (135x200 cm oder 155x200 cm) und ein **TEMPUR® Schlafkissen** nach Wahl **gratis!**

DECKE  
GRATIS

Bis zu 542.- € vom UVP sparen!

Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.



Montag - Mittwoch  
28.-30.12.2015



**SCHLARAFFIA**



GELTEX inside

Mehr Infos unter: [www.schlaraffia.de](http://www.schlaraffia.de)

## Jetzt noch extra Sparen mit tollen Rabatten:

Bis zu

# 55%

## Haus-Rabatt

auf Möbel & Küchen

Möbel  
**Heinrich**

Zusätzlich

# + 11%

## Jahresabschluss-Rabatt

Einkaufs-Gutschein

# 11 EURO\*

Gültig in den Abteilungen  
Boutique, Heimtex und Leuchten

Gültig bis 31.12.2015, ab einem Einkauf  
von 50.- Euro. Art. Nr. 0998 1144

Möbel  
**Heinrich**

\* Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, reduzierte Ausstellungsware, Geschenkgutscheine, Gartenmöbel und Artikel folgender Hersteller: Hülsta, Hülsta-Now, Musterring, Moll, Esprit, Henders & Hazel, Joop, Leonardo-Living, Die Hausmarke, Tempur, Witnova und Schöner Wohnen. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen und Rabatten. Gilt nur für Neuaufträge.

500m von der A2-Abfahrt

Über 1000  
kostenlose Parkplätze



Über 200 Sitzplätze  
Tasse Kaffee nur  
**60 Cent**

Internet & E-Mail:

[www.moebel-heinrich.de](http://www.moebel-heinrich.de)  
[nenn@moebel-heinrich.de](mailto:nenn@moebel-heinrich.de)

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 09.30 - 19.00 Uhr  
Samstag: 10.00 - 18.00 Uhr

Weltstadtauswahl auf über 35.000 qm



# Möbel Heinrich

GmbH & Co.KG

31542 Bad Nenndorf · Auf dem Wachtlande 2 · Tel. (0 57 23) 9 47-0

SONDERVERKAUF

## Feuerwerk in der Eventhalle

Dienstag / Mittwoch,  
29./30.12.2015 · 9.30 - 19.00 Uhr

Donnerstag,  
31.12.2015 09.30 - 14 Uhr